



RIETBERGER Stadtanzeiger

www.blatt-der-stadt.de

Klangwelten

Klostergartenkonzerte
mit besonders
stilvollem Ambiente

Seite 2

Spatenstich

Startschuss für den
Neubau der AWO-Kita
am Jordanweg

Seite 3

Hoher Besuch

NRW-Ministerin Ina
Scharrenbach beehrt
die Johanneskapelle

Seite 4

Kostbarkeiten

Ausgrabungen haben
historische Stücke
ans Licht befördert

ab Seite 18



**LEBEN IM
ALTER**

ab Seite 21

Staraufgebot

Titelfoto: RSA/Steg

Rietberg Open-Air mit Klängen, Kabarett und Comedy

Seite 28/29

Klinkerfoto: AdobeStock



Marty Hall verlieh mit seinen musikalischen Klangbildern dem Abend eine traumhafte Note. Relaxen in Kaminatmosphäre durchkreuzten die Gedanken.



Reist zu Workshops mit seiner Mundharmonika um den Erdball. Bluesmusiker Steve Baker (2. von li.) zählt zu den Besten dieses Genres. Mit seiner Band the LiveWires gastierte er in Rietberg und präsentierte sich auch als Sänger und Songschreiber.

Wechselvolle Klangwelten im grünen Klostergarten

Konzertabende begeistern Liebhaber verschiedener Stilrichtungen in besonderem Ambiente

Ihr Blick ging am Donnerstag, 19. August zunächst ständig gen Himmel und auf aktuelle Wetterprognosen. Mutig hatten sich Rietbergs Kulturigmacher, titelgerecht für die Freiluftvariante entschieden. Daumen hoch, denn trocken war es als Steve Baker & the LiveWires um 20 Uhr den musikalischen Reigen eröffneten. Mit „I was born in 1953“, einer spannungsgeladenen Eigenkomposition im Boogie Woogie Sound, überreichte Steve Baker seine künstlerische Visitenkarte. In London geboren und aufgewachsen hielt ihn sein Lehrer für völlig untalentierte in Sachen Musik. „Dann habe ich mir eine Mundharmonika gekauft“, sagt Steve heute fast noch ein bisschen trotzig. Der Beginn einer internationalen Karriere. Er gilt als einer der Besten auf diesem Instrument. Zahlreiche LP- und Filmmusikproduktionen hat Baker national sowie international mit seiner Mundharmonika begleitet. Ein großer Name auf einer kleinen Bühne in Rietberg. Ein gelungener Auftakt für Kulturig.

Rietberg (dg). Pop, Rock, Blues, Beat, vertraute musikalische Stilarten, in ihrer individuell gespielten Art, mischten sich harmonisch mit der illuminierten, üppigen Parkanlage am Kloster. Kulturig präsentierte in seiner Veranstaltungsreihe „Kultur im Klostergarten“, drei exzellente Musikabende.

Mit Marty Hall, einem kanadischen Gitarristen und Songwriter, verlieh ein Solokünstler dem folgenden Abend seine besondere Note. Als Ästhet, der den Blues zur Kunstform entwickelt hat, wird er oft beschrieben. Zu Recht, denn seine Interpretationen, sein sanft-

tes, sensibles Gitarrenspiel fesseln sein internationales Publikum oft schon bei den ersten Tönen. Marty Halls voluminöse Klangbilder, die er dem Saiteninstrument entlockt, verschmelzen mit seinem Gesang zu einem musikalischen Kunstwerk. Wärme

und Leidenschaft strahlen von der Bühne, wenn er in sich versunken musiziert. Eine wohlige Atmosphäre legte sich über Park und Publikum. Großartig! Bilderbuchwetter am Sonntagabend.

Wärmende Sonnenstrahlen durchfluten den Klostergarten, als um 18 Uhr „Quintense“ die Bühne betritt. Ein junges fröhliches A-Cappella-Ensemble, welches sein Publikum spontan eroberte. Exzellente Stimmen, abwechslungsreiche Arrangements der Jazz- und Popmusik und spürbare Lust und Leidenschaft in ihrer Art zu singen, zeichnen die Band aus. Erleichtert und glücklich sprachen sie vom ersten Konzert nach der Pandemie, welches der Himmel dann symbolisch „segnete“. Ein Gewitter mit wolkenbruchartigem Regen ergoss sich über die Veranstaltung. Doch nach der Wetterunterbrechung sangen sie ihr Programm bis zum Finale. Alles möglich, wenn Musik begeistert. Fazit: „Kultur im Klostergarten“ so geht's und hoffentlich weiter. Kompliment an Kulturig!



Während ihres Musikstudiums in Leipzig fand sich das junge Quintett. Ab 2015 auf der Bühne errangen sie gleich nationale und internationale Preise. A-Cappella-Sound vom Allerfeinsten. Wenn sie performen, spüren Zuhörer Rhythmus und Musik im Blut. Fotos: RSA/Rehling

Achtung: Sand auf die Spaten – fertig – und los geht's!

Bau der AWO-Kita „Jordanweg“ beginnt früher, als gedacht – Platz für fünf Gruppen soll es geben

Rietberg (mad). Es geht los – und zwar schneller, als erwartet. Was auf der einen Baustelle ärgerlich ist (nämlich eine Verzögerung), freut an anderer Stelle. „Deswegen ziehen wir dieses Projekt nun vor“, sagt Investor Jan Holub beim symbolischen ersten Spatenstich auf dem Areal, auf dem eine ganz besondere Kita der AWO entstehen soll.

„Dann ist ja nächste Woche schon Richtfest“, flachst Bürgermeister Andreas Sunder angesichts des Tempos, das auf der Baustelle gegenüber vom Bibeldorf vorgelegt wird. Die AWO möchte hier ihre in Rietberg dritte Kita beziehen, hier allerdings kombiniert mit etwa zehn Wohnungen, die im Ober- und Staffelgeschoss des Neubaus entstehen sollen.

Das neue Kitaprojekt hat echten Vorbildcharakter

Gut, soooo schnell wird es nicht gehen, aber eines ist schon jetzt sicher: „Das wird ein Projekt mit Vorbildfunktion“, so Sunder, der sich glücklich darüber zeigt, dass nach langem Ringen in den politischen Gremien so ein perfekt passendes Grundstück gefunden werden konnte.

Betreuung für Kinder kombiniert mit Wohnen im Obergeschoss – „Das ist nicht selbstverständlich, aber genau diese Kombination ist sehr gut“, sagt AWO-Vorstand Thorsten Klute voller Begeisterung für diese



Da packen alle mit an: AWO-Vorstand Thorsten Klute (5.v.l.) und Bürgermeister Andreas Sunder (7.v.r.) freuen sich über das gelungene Gemeinschaftsprojekt, das auf dem Areal verwirklicht wird. . Foto: RSA/Addicks

Projektidee. Die neue Kita entsteht auf dem 3.320 Quadratmeter großen Areal gegenüber vom Rietberger Bibeldorf. Das Gebäude wird eine Gesamtfläche von etwa 1.000 und eine Nutzfläche von rund 880 Quadratmetern haben. Die Kinder werden von einem tollen Außengelände profitieren, auf

welches laut AWO das pädagogische Konzept abgestimmt werde.

Dass es nun schnell vorangeht, ist gut, denn der Bedarf ist da. Die Kindertagesstätte „Jordanweg“ soll dann etwa 84 Kindern in insgesamt fünf Gruppen Platz bieten. Es wird eine Gruppe für Zwei- bis Sechs-

jährige geben (Typ I), zwei Gruppen für Kinder im Alter von vier Monaten bis drei Jahren (Typ II) und zwei Gruppen für Drei- bis Sechsjährige (Typ III).

Die Fertigstellung ist für die zweite Jahreshälfte 2022 geplant. Bei dem Tempo sicherlich machbar.

aber Hallo ... !



Da steht sie wieder an, die Wahl des Jugendwortes des Jahres. Seit 2008 (mit dem Wort „Gammelfleischparty“ nahm es seinen Lauf) wird das Jugendwort des Jahres von einer Jury jährlich gewählt und mittlerweile können Jugendliche selbst Vorschläge einreichen. Da waren schon Aussprüche dabei wie „Läuft bei dir“ oder „Ehrenmann/-frau“,

aber auch erklärungsbedürftige Wörter wie „Babo“ (Boss, Anführer) oder Hayvan“ (Vieh, Lummel). Die Auswahl reicht in diesem Jahr von „Cringe“ (etwas, wofür man sich fremdschämt) über „akkurat“ (für absolute Zustimmung) oder „Digga“ (Bezeichnung für einen Freund/Kumpel) bis hin zu „papatastisch (etwas schönes oder fantastisches). Nach-

dem jahrelang Erwachsene über das Jugendwort des Jahres entschieden haben, waren 2020 das erste Mal Jugendliche zur Wahl aufgerufen (macht ja auch Sinn). Die diesjährige Wahl läuft noch bis zum 13. September, das Ergebnis wird am 25. Oktober verkündet.

Ihr
Rietberger Stadtanzeiger

Wir sind gerne für Sie da!

RSA Redaktion
Fon 05244.960 91-92
Fax 05244.960 91-99
redaktion@peine-design.de

RSA Anzeigen
Fon 05244.960 91-98
Fax 05244.960 91-99
anzeigen@peine-design.de

www.blatt-der-stadt.de

Gelockerte Vorgaben

Rietberg. Mit dem Inkrafttreten der neuen Coronaschutzverordnung entfallen für einige städtische Einrichtungen wie das Freibad, das Museum und die Stadtbibliothek Rietberg einige Auflagen.

In der Bibliothek wird die Personenbegrenzung aufgehoben, so dass zu den regulären Öffnungszeiten (montags bis freitags von 15 bis 18.30 Uhr) eventuelle Wartezeiten vor dem Eingang wegfallen. Auch die Kontaktnachverfolgung ist in der Bibliothek nicht mehr erforderlich. Bestehen bleibt lediglich die Maskenpflicht.

- Gleiches gilt für das Rietberger Freibad: Die Angabe der eigenen Kontaktdaten ist dort nicht mehr erforderlich. Auch der Nachweis einer Impfung oder eines negativen Testergebnisses wird ab Freitag nicht mehr abgefragt. Im Eingangsbereich ist allerdings weiterhin eine Maske zu tragen.

- Ebenso gibt es im Kunsthaus Rietberg – Museum Wilfried Koch keine Begrenzung der Personenzahl mehr und auch das Vorzeigen eines Negativtestnachweises entfällt. Im Museum muss allerdings ebenfalls weiterhin eine Maske getragen werden. Allerdings macht das Kunsthaus Rietberg – Museum Wilfried Koch eine kurze Pause. Wegen Umbauarbeiten für die nächste Ausstellung ist es bis zum 7. September geschlossen.

Vorsicht Malerin
Iris Hauke



Grenzweg 16, Bokel
Tel.: 0151 54 26 26 03



Locker freundlich begrüßte Ministerin Scharrenbach, mit empfohlener Corona-Faust, die ihr einzeln vorgestellten Fraktionsvorsitzenden des Rates und Fachexperten aus der Verwaltung. Bei herrlichem Abendsonnenschein kam das parkähnliche Ambiente mit Johanneskapelle repräsentativ zur Wirkung. Fotos: RSA/Rehling

„Willkommen in Rietberg Frau Ministerin“ Bürgermeister Sunder begrüßt Ina Scharrenbach an der Johanneskapelle

Rietberg (dg). Sie regiert an der Spitze des NRW-Ministeriums für Heimat, Kommunen, Bauen und Gleichstellung im Kabinett Laschet. Am vergangenen Freitagabend kam sie,

fast geheim, zu einem informativen Ortstermin in die ehemalige Grafschafts-Metropole. Die stark sanierungsbedürftige Kapelle (siehe RSA-Bericht vom 4. Juni) war der Anlass.

Eine kleine Delegation von Rat und Verwaltung unter Führung von Bürgermeister Andreas Sunder hatte sich an Rietbergs bedeutendes spätbarockes Baudenkmal (1751) zum Empfang versammelt. NRW-Landtagspräsident und ehemaliger Rathauschef seiner Heimatstadt André Kuper verstärkte das Komitee. Mit der Ministerin war er schon tagsüber zu verschiedenen Terminen gereist. Ina Scharrenbach wollte sich selbst ein Bild von der gräflichen Andachtsstätte machen, um gewünschte Zuschüsse zu dringend notwendigen Baumaßnahmen besser beurteilen zu können. Zur Zeit werden die Gesamtkosten auf rund 1,2 Millionen geschätzt. Wieviel Gelder aus Landes- oder Stiftungsmitteln realisierbar sind, ist noch nicht entschieden. Anträge sind in Vorbereitung. Im Rathaus hoffen die Fachleute, 50 Prozent Zuschüsse zu erhalten. Ministerin Scharrenbach war angetan von dieser Gebetskapelle als historischem

Zeitzeugnis. Sie hörte interessiert die kurzen Informationen zur Geschichte der Grafschaft und dem Bau der Johanneskapelle. Verbindliche Aussagen zu finanziellen Sanierungshilfen konnte Ina Scharrenbach verständlicherweise nicht machen. Wohl aber weiß sie, so ist die Delegation nach ihrem Besuch überzeugt, um die Dringlichkeit einer sinnvollen Sanierung.

Kleine kulinarische Köstlichkeiten luden nach Historie auf dem Buffet zur Stärkung ein. Es war schon weit nach 20 Uhr, als in wechselnden Gesprächsrunden noch ein wenig diskutiert wurde. Fazit: eine sympathische Politikerin, die aufmerksam zuhörte. Eine kompetente Ministerin, die Fördertöpfe nannte. Eine Stadtvertretung, die Rietberg gelungen repräsentierte.



Überzeugend wusste Bürgermeister Andreas Sunder Rietbergs Wünsche vorzutragen. So auch die Bitte an Ina Scharrenbach, ihren Besuch ins Goldene Buch der Stadt einzutragen. Mit schwungvoller Feder signierte sie. Ebenso NRW-Landtagspräsident André Kuper.



Der stellvertretende Brudermeister Ralf Hesse (v.l.), der stellvertretende Diözesanbundesmeister Burkhard Deppe und Bezirksobersb Markus Wallmeyer (rechts) gratulieren Otto Hartmann (Mitte) zum Schulterband zum St.-Sebastianus-Ehrenkreuz sowie Helmut Kütbe zum Hohen Bruderschaftsorden.

**Horstmann
immobilien**

**VERMIETUNG
BEWERTUNG
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort
Tel 05244/9609936
www.fh-immobilien.com

„Wir haben das Feiern nicht verlernt“

Varenseller Schützen ehren bei kleinem Fest Mitglieder aus ihren Reihen

Varensell (hds). Da wurde der Schützen Sonntag in Varensell für Otto Hartmann zu einem besonderen Tag: Mit dem Schulterband zum St.-Sebastianus-Ehrenkreuz wurde der Schütze, der seit 1982 in den Reihen der Varenseller Grünröcke mitmarschiert, geehrt. Etliche Ämter und ehrenamtliche Aufgaben hat er gewissenhaft ausgeführt und führte die Schützen als König im Jahr 1997 mit seiner Frau Marianne an. 1998 wurde er Stadtkönig von Rietberg. Der Hohe Bruderschaftsorden zierte ab sofort den Schützenrock von Helmut Kütbe. Seit 1967 ist er Mitglied der Bruderschaft, bei der er seit 1979 als Fahnenoffizier bei Ausmärschen und Festlichkeiten

die Schützengemeinschaft aus Varensell präsentiert und überall helfend mit anpackt. „Die Geschichte zeigt aber, dass sich das Schützenwesen in unserer Heimat immer den Herausforderungen der Zeit gestellt hat und sich für die

Ideale Glaube, Sitte und Heimat einsetzt“, so Burkhard Deppe. Brudermeister Ralf Hesse begrüßte das amtierende Königspaar Daniel und Melanie Deppe und dankte den Schützen. „Es geht noch, wir können noch feiern.“



Immer für eine musikalische Einlage bereit sind die Tonkünstler des Spielmannszug des Löschzuges Neuenkirchen. Fotos: RSA/Steg

MTWMOBILE

**ELEKTRISCH
UNTERWEGS**

bis 45 km/h, schon ab 15 Jahren

**Probefahrt:
Tel. 0 25 81 / 5 29 84 80**

MTWMOBILE
MTW Akkutechnik GmbH
Wolbecker Str. 27, Warendorf
www.mtw-mobile.de

**TAG DER OFFENEN TÜR
im EXKLUSIVSTEN
Motel Deutschlands**

MOTEL 24

Sehr geehrte Damen und Herren,
**wir möchten Sie am 29. August 2021
herzlich bei uns im Motel 24
in Rietberg willkommen heißen.**

Wir möchten Ihnen in der Zeit von **10.00 bis 17.00 Uhr** unsere neun Zimmerkategorien vorstellen. Dabei werden kalte Getränke angeboten. Der Erlös der Einnahmen wird den Menschen in den Flutgebieten gespendet.
An diesem Tag besteht auch die Möglichkeit, einen Übernachtungs-Gutschein besonders günstig zu ergattern.

Motel24 Rietberg
Tiergartenweg 7 | 33397 Rietberg | www.motel24-rietberg.de | info@motel24-rietberg.de



Auf einen Blick



Ein kleines bisschen Normalität genossen Ende Juli die Teilnehmer des Messdiener-Zeltlagers in Mastholte. Insgesamt 82 Kinder und Jugendliche waren an der Miniburg am Mastholter See. Im Vergleich zum Vorjahr startete das 52. Zeltlager mit einem kleinen bisschen mehr Normalität. Durch ein ausgearbeitetes Hygienekonzept wurde das Übernachten in Zelten ermöglicht. Los ging es mit der zweitbesten Show der Welt, bei der jedes Zelt eine kleine Aufführung vorbereitete. Daneben gab es sportliche Herausforderungen wie Fußball, Brennball und „Capture the flag“ und es wurde wieder eine Wanderung zu den drei Kanälen angeboten. Auch ein Freiluftgottesdienst, geleitet von Vikar Christoph zu Bentheim, durfte nicht fehlen. Eines der Highlights war die Disco, die in den Abendstunden auf dem Dach der Miniburg stattfand. Ein Dank geht an alle Sponsoren, Kinder, Eltern sowie Leitern, die einen reibungslosen Ablauf ermöglicht haben. Foto: privat

Die Katholische Frauengemeinschaft Bokel war mit den Rädern unterwegs. Zu zwei Touren brachen sie auf. Zunächst ging es bei schönstem Wetter mit 15 Frauen Richtung Mastholte. Im Freien unter Bäumen wurden Kaffee und Kuchen genossen. Über ruhige Bauernstraßen ging es zurück nach Bokel. Beim zweiten Ausflug hatten die zehn Teilnehmerinnen weniger Glück: Mehrmals musste eine Regnpause eingelegt werden, bevor das Ziel in Langenberg erreicht wurde. Nach einer Stärkung konnte der Rückweg im Trockenen angetreten werden. Alle Teilnehmerinnen haben sich nach der langen Corona-Pause sehr gefreut, wieder etwas gemeinsam zu unternehmen. Foto: privat



– Anzeige –

Berufsstart: Volksbank Rietberg begrüßt die neuen Auszubildenden

Rietberg. Ein neues Ausbildungsjahr hat im August begonnen. In diesem Jahr starteten Tim Hesse und Noah Schröter bei der Volksbank Rietberg in eine spannende und abwechslungsreiche berufliche Zukunft als Bankkaufmann. Am ersten Tag wurden sie vom Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Hillemeier und seinem Vorstandskollegen Lothar Wille, sowie der Ausbildungsleiterin Ruth Kleinekorte begrüßt und im Team der Volksbank willkommen geheißen. Einen großen Part der Ausbildung werden die zwei neuen Auszubildenden in den sieben Filialen und Kompetenz-Centern der Volksbank Rietberg



Lothar Wille (Vorstand, links) und Wolfgang Hillemeier (Vorstandsvorsitzender, rechts) heißen Tim Hesse (2.v.l.) und Noah Schröter herzlich willkommen im Volksbank-Team. Foto: privat

verbringen. Im Wechsel zwischen der Berufsschulbildung,

dem praktischen Arbeiten in der Bank, sowie internen und

externen Schulungen, werden die beiden Azubis optimal auf die beruflichen Anforderungen der Zukunft vorbereitet. „Aktuell sind die Auszubildenden bereits in ihren jeweiligen Filialen eingesetzt, wo sie im direkten Kundenkontakt ihre ersten Erfahrungen sammeln“, sagt Wolfgang Hillemeier. Wer Interesse an einer kaufmännischen Ausbildung bei der Volksbank Rietberg hat, sollte sich schon jetzt informieren. Denn die Bewerbungsphase für das Jahr 2022 ist bereits gestartet. Die Volksbank nimmt schon jetzt Bewerbungen für die Ausbildung zum Bankkaufmann/zur Bankkauffrau entgegen.



Der etwas andere Getränkemarkt!

Bei uns finden Sie nicht nur 300 versch. Bierspezialitäten, sondern auch alles andere an Getränken in einer außergewöhnlichen Vielfalt auf ca. 850m². Darüber hinaus bieten wir viele interessante Sonderposten sowie aktuelle Saison-Artikel wie z.B. Grillgut.

... und wenn die nächste Party ansteht, sind wir Ihr erster Ansprechpartner in punkto Fassbier, Zapfanlagen, Bierzeltgarnituren, Stehtische u.v.m.

trinkgut Foschepoth eK
Tel.: 052 44/93 93 55 • Fax: 052 44/93 93 56
Konrad-Adenauer-Str.6
33397 Rietberg

Eine gute Weinempfehlung aus Expertenhand

Die geprüfte Sommelière Sabine Foschepoth eröffnet Kunden die Welt des Rebensafts im Trinkgut

Rietberg. Bei Trinkgut in Rietberg haben die Kunden eine riesige Auswahl. Nicht nur, wenn es um Mineralwasser oder Limonaden geht. Auch im Weinregal hat man die berühmte Qual der Wahl – und die fällt hier oftmals deutlich schwerer als in den anderen Regalen. Da benötigt man ein Gastgeschenk, der nächste sucht den passenden Wein zu seinem Abenddinner und wer anderes möchte einfach einen leichten spritzigen Weißwein in der Abendsonne auf der Terrasse genießen. Um da den richtigen Tropfen aus dem

Mit professioneller Beratung zum richtigen Wein greifen

großen Angebot herauszufinden, hilft Sabine Foschepoth gerne. Die 49-Jährige, die das Trinkgut-Geschäft an der Konrad-Adenauer-Straße 6 seit 2002 gemeinsam mit ihrem Ehemann Dirk Foschepoth führt, weiß über verschiedenste Hintergründe der Rebensaft-Bescheid und kann allerhand geistreiche Geschichten über sie berichten. Das Wissen über die unterschiedlichen Weinsorten sprudeln aus der Rietbergerin nur so heraus. Ihr Interesse an den Weinen hat dazu geführt, dass Sabine Foschepoth noch tiefer in die Welt der edlen Tropfen eingetaucht ist und eine zweijährige Ausbildung absolviert hat. Als durch die Industrie- und Handelskammer geprüfte Sommelière hat sie sogleich das Angebot des Rietberger Getränkemarkts erweitert, um den Kunden mit fachmännischen Empfehlungen zu außergewöhnlichen Geschmackserlebnissen zu verhelfen. Neben einer weitreichenden theoretischen Prüfung standen auch zwei praktische Einsätze bei Winzern in Mittelfranken und in der Pfalz auf dem Lehr-



Für die Kunden bei Trinkgut hat Sabine Foschepoth als geprüfte Sommelière für jeden Geschmack und Anlass stets die passende Wein-Empfehlung parat.

Foto: RSA/Addicks

plan. Am Steilhang übernahm sie knochenharte Arbeiten bei Wind und Wetter. „Seitdem weiß ich, wie viel Aufwand damit verbunden ist und dass die Weine ihr Geld wirklich wert sind.“

Wer Sabine Foschepoth kennenlernt und mit ihr über Weine spricht merkt schnell, dass

Fachwissen erfordert echt Passion für die Weine

das umfangreiche Weinsortiment ihre absolute Passion ist. Dieses Fachwissen kommt jetzt den Kunden ihres rund 750 Quadratmeter Geschäfts zugute, welches vor einiger Zeit umfangreich umgebaut

und modernisiert wurde. Sabine Foschepoth ist selbst in den Anbaugebieten unterwegs und besucht Winzer vor Ort, um das hauseigene Weinangebot handverlesen zu erweitern und sich von der allgemein vorherrschenden „Standardauswahl“ abzuheben. Gleichzeitig eröffnet sie Wein-Interessierten auf Wunsch die faszinierende Welt des Rebensaftes und hat praktisch für jeden Geschmack und Anlass die passende Empfehlung parat. Denn Wein ist nicht gleich Wein. Oder anders gesagt: „Spätburgunder ist nicht gleich Spätburgunder“, weiß Sabine Foschepoth und erklärt, dass diese Rebsorte aus dem Anbaugbiet

der Mosel eher einen Hauch der Roten Johannisbeere aufweist, wohingegen der Wein aus dem Bereich der Ahr mit einem Geschmack der Kirsche überrascht.

Wie vielfältig die Weinsorten und die Anbaugebiete sind, lernte die 49-Jährige in der Zeit ihrer Ausbildung, in der sie in Städten wie Koblenz, Berlin oder Hamburg unterwegs war, um mit Experten ihres

Wein ist nicht gleich Wein – sie haben Charaktere

Fachs ihr Wissen zu erweitern. Sie erfuhr einiges über die verschiedenen Facetten der Weine, ihre Charaktere, Würzigkeit oder Mineralität kennen und erfuhr, dass Faktoren wie Geografie, Bodenbeschaffenheit oder auch die Leidenschaft des Winzers ausschlaggebend sind für das Aroma. „Es steckt einfach so viel mehr dahinter, als nur das Etikett“, sagt sie und zeigt sich begeistert für das ganze Wissen rund um die edlen Tropfen.

Die Weine werden im Trinkgut übersichtlich in den neu gestalteten Regalwänden präsentiert. „Wir haben hier qualitative Weine in unterschiedlichen Preisklassen für die Kunden bereitstehen. Da wird jeder für jeden Anlass den passenden Roten, Weißen oder Rosé finden“, ist sich Sabine Foschepoth sicher. Wer etwas Neues ausprobieren oder sich einfach eingehend beraten lassen möchte, ist bei der Sommelière, die zusätzlich den internationalen Titel der Organisation „Wine & Spirit Education Trust“ mit Sitz in London errungen hat, auf jeden Fall an der richtigen Adresse. Und das größte Geschenk für Sabine Foschepoth ist, wenn ein Kunde durch ihre Empfehlung sogar einen neuen Lieblingswein hat.



HERZENSSACHE RIETBERG

Was Rietberg so besonders macht?

Rietberg ist einfach die Stadt der schönen Giebel. Die **historische Altstadt** und auch Gebäude, wie die Johanneskapelle machen Rietberg zu einer ganz besonderen Stadt.

Der **Gartenschaupark** mit seinem vielfältigen Angebot, besonders für Familien und Kinder, hat uns ganz besonders in der Corona Zeit gezeigt, wie wichtig er für die Stadt und Umgebung ist.

Ein weiteres Highlight ist natürlich das in der Region einmalige **kulturelle Angebot** in Rietberg, welches von Kulturig durchgeführt wird und immer ein tolles Programm bietet.

**AM 26. SEPTEMBER
ELVAN KORKMAZ-EMRE
WÄHLEN!**

**DIE ZWEITSTIMME
IST DIE KANZLER-
STIMME FÜR
OLAF SCHOLZ!**

elvan-korkmaz.de

SPD Soziale
Politik für
Dich.

Noch mal nachgeladen...treue Gilde-Schützen im RSA

Orden für langjährige Vereinsmitglieder und lobendes Dankeschön an den Zeremonienmeister

Rietberg (dg). Vom traditionsreichen Schützensonntag, Corona bedingt mit Kranzniederlegung am Ehrenmal, Feldmesse, Generalversammlung und folgenden gemütlichem Beisammensein im Freien, berichtete der Rietberger Stadtanzeiger in seiner letzten Ausgabe. Nach zwei Jahren Pandemie-Pause standen in diesem Jahr umfangreiche Ehrungen auf dem Programm, die wir in dieser Ausgabe weiter würdigen. Eine 70jährige und zwölf 50jährige treue Vereinsmitgliedschaften sind schon im RSA 1103 veröffentlicht.

40 Jahre gehören dem Schützenverein an: Raimund Descher, Herbert Ewers, Ludger Lilienbecker, Ralf Moss, Klaus Münster, Ralf Peterhanwahr, Andreas Rath, Heinz-Josef Merschmann.

25 Jahre: Michael Aufderstroth, Thomas Bongenberg, Michael Brüggel, Werner Hartkamp, Norbert Krause, Rainer Peitz, Ralf Peitzmeier,



Hoherfreut und überrascht gleichermaßen zeigte sich Wolfgang Rieländer bei seiner Verabschiedung aus dem Vorstand der St.-Hubertus-Schützengilde. Zu aufrichtigen Dankesworten überreichten Vorsitzender Stefan Kay und König André I Nordmann eine große Collage zur Erinnerung an sein Wirken in drei Jahrzehnten an der Vereinsspitze.

Foto: Fabian Reinkemeier

Günter Schneider, Jörg Schiffer, Thea Peitz, Ullrich Isenberg, Matthias Hamann.

Besondere Worte des Dankes richtete der Vorsitzende Stefan Kay zum Abschied aus dem Vorstand an Zeremonienmeister

Wolfgang Rieländer. 30 Jahre Vorstandswirken auf verschiedenen Positionen erhielt auch eine bildhafte Würdigung in Form einer bunten Collage. Wolfgang Rieländer, heute hoch dekoriert, war unter anderem

Gildekönig 1989, stellv. Vorsitzender sowie Zeremonienmeister. Am Aufbau des neuen Schützenplatzes hatte er erheblichen Anteil. Dankbarer Applaus galt ihm persönlich und seiner Leistung für den Verein.



Ihr Bestatter
Hollenhorst

ABSCHIED NEHMEN
IN EINER OASE DER RUHE

Haus des Abschieds
24 Stunden geöffnet

BESTATTUNGEN | GRABMALE | VORSORGE
Telefon 05246 92660 | www.hollenhorst-verl.de

Tickets für das Klassik-Open-Air

Rietberg. Die neue Corona-Schutzverordnung ermöglicht wieder Veranstaltungen in größerem Umfang. Aus diesem Grund können weitere Plätze für das Klassik-Open-Air-Konzert mit den Bielefelder Philharmonikern im Gartenschaupark am 2. September freigegeben werden. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Volksbank-Arena, Einlass eine Stunde früher. Für das Hörvergnügen im Rahmen des Kultursommers 2021 stehen ab sofort auch im bislang ausgebuchten Parkett wieder Plätze zur Verfügung. Die Besucher müssen nachweislich von Corona genesen, vollständig geimpft oder ge-

testet sein. Vor Ort steht eine Teststation bereit. Maskenpflicht gilt weiterhin in Warteschlangen und Anstellbereichen, nicht aber am Sitzplatz, so dass das Konzert ohne Mund-Nasen-Bedeckung verfolgt werden kann. Tickets gibt es zum Preis von 2,50 Euro Reservierungsgeld an allen Reservix/AD-Ticket-Vorverkaufsstellen, in der Touristikinformation, Rathausstraße 38, sowie online unter <https://gartenschaupark-rietberg.reservix.de/p/reservix/event/1699969>. Die Tickets werden personalisiert, da die Daten aller Besucher angegeben werden müssen.

STADT KIOSK RIETBERG
Tabak - Lotto - Presse & Co.

GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen

Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66

Schulzentrum hat vorübergehend einen neuen Zugang

Bauarbeiten machen weitere Fortschritte – Parkflächen müssen für Großfahrzeuge gesperrt werden

Rietberg. Das neue Schuljahr startet für die Schüler der weiterführenden Schulen mit einem neuen Eingang zum Schulzentrum. Der ist aus organisatorischen Gründen um einige Meter nach rechts verlegt worden. Feuerwehrzufahrt und Eingang zum Schulzentrum verlaufen nun – gesichert mit Absperrzäunen – vorübergehend mitten durch das Baufeld. „Dieser Zustand ist allerdings nur für etwa vier Wochen geplant“, sagt Projektleiter Ingmar Schmidt von



Vorübergehend ist die neue Feuerwehrzufahrt durch die Baustelle auch der Eingang für die Schülerinnen und Schüler. Fotos: privat

Der Parkstreifen muss für Baufahrzeuge frei bleiben

der städtischen Hochbauabteilung. Dann werden Rettungsweg und Zugang wieder zurück auf den bisherigen Weg gelegt, dichter an die Ems und direkt auf die Cultura zu.

Das anhaltende laute Klopfen an der Baustelle ist inzwischen vorüber. Eine große Maschine hatte mehr als 300 Stahlbetonpfähle lautstark im Boden versenkt. Das schwere Gerät ist bereits abtransportiert worden.

Als nächstes beginnen die Rohbauarbeiten. Für die Vorbereitungen werden zwei große Kräne geliefert mit einer



Der gesperrte Parkstreifen muss für die ankommenden Baufahrzeuge in den kommenden Wochen freigehalten werden.

Ausladung von bis zu 55 Meter. Etwa so lang ist der Tragarm. „Allein der Aufbau dauert eine Woche“, sagt Ingmar

Schmidt. Für die Anlieferung, aber auch für weitere Lastwagen und Schwertransporte, muss in den kommen-

den Wochen eine gesamte Reihe Stellplätze auf dem großen Parkplatz vor dem Schulzentrum reserviert bleiben. Die Bauabteilung bittet daher eindringlich darum, die gesperrten Stellplätze auch tatsächlich freizuhalten. Alternative Parkmöglichkeiten gibt es neben dem sogenannten VEZ des Gymnasiums.

Etwa im Oktober soll im ersten Bauabschnitt die Sohle gegossen werden. Schmidt rechnet dann mit etwa 83 Betonmischern, die im Laufe des Tages nach und nach rund 600 Kubikmeter Beton anliefern. „Auch die können sich auf diesem Parkstreifen aufreihen“, so Ingmar Schmidt, der sich mittlerweile in einem Bürocontainer eingerichtet hat, in dem der Projektleiter etwa die Hälfte seines Arbeitstages verbringt. Weitere Arbeitsplätze sind für zwei Mitarbeiter des Architekturbüros Breithaupt vorgesehen, zwei weitere Plätze für wechselnde Fachplaner. „Weil wir hier auch einen größeren Besprechungsraum haben, macht uns dieser Container die Arbeit schon wesentlich leichter. Das erspart viele Wege“, sagt Schmidt.

Die Stadtverwaltung begrüßt vier neue Azubis im Rietberger Rathaus

Rietberg. Neuer Lebensabschnitt, neue Aufgaben: Vier Auszubildende haben jetzt bei der Rietberger Stadtverwaltung ihre berufliche Laufbahn begonnen. In den ersten Tagen gab es eine von der Personalabteilung organisierte Einführungsphase, in der der Nachwuchs das Rathaus und alle Abteilungen kennenlernen konnte. Auch Bürgermeister Andreas Sunder nahm sich die Zeit, seine neuen Kolleginnen und Kollegen zu begrüßen. Maleen Henke und An-

thony Schumann erlernen den Beruf des Verwaltungsfachangestellten und werden in den kommenden Wochen direkt in der Abteilung für Wahlen eingesetzt, um bei der Abwicklung der Bundestagswahl zu helfen. Fabian Morfeld wird zur Fachkraft für Abwassertechnik ausgebildet, Jan Christan erlernt den Beruf des Fachinformatikers.

Der Beigeordnete Andreas Göke (hinten v.l.), Astrid Karweger (stellv. Leiterin der Personalabteilung) und Bür-



germeister Andreas Sunder heißen die neuen Azubis Maleen Henke (vorne v.l.), Fabian

Morfeld, Anthony Schumann und Jan Christan herzlich willkommen. Foto: privat

– Anzeige –

Pflege für die Augen

Rietberg. Wer kennt das nicht? Ein paar stressige Tage, wenig Schlaf und schon hat man „mehr Ringe als Augen“. Gönnen Sie sich dann (neben Schlaf und guter Ernährung) eine kleine Beautykur für die Augen: Entspannen Sie die empfindliche Augenpartie mit etwas Feuchtigkeit. Toll wirken hier Gurkenscheiben oder eine Hautmaske aus Quark und Honig. Wenn Sie Augencremes verwenden, achten Sie darauf, dass diese ohne Alkohol sind und keine Silikone oder Mineralöle enthalten.

Info-Abend über die ästhetische Brustchirurgie

Lippstadt. Nicht zu klein, nicht zu groß, wohlgeformt – so sieht für viele das Idealbild der weiblichen Brust aus. Entspricht der eigene Körper diesem Bild nicht, leidet bei vielen Frauen das Selbstbewusstsein. Zudem kann ein zu großer oder asymmetrischer Busen gesundheitliche Probleme wie chronische Rücken- und Nackenschmerzen verursachen. Im Rahmen einer Online-Veranstaltung am 28. September informiert Dr. Volker Dreimann, Chefarzt der Klinik für Plastische-, Ästhetische-, und Wiederherstellungschirurgie im EVK Lippstadt, über die Möglichkeiten und Grenzen der ästhetischen Brustchirurgie. Beginn ist um 18 Uhr, eine Anmeldung ist erforderlich.

„Frauen, die sich für eine Brustoperation entscheiden, haben häufig einen langen Leidensweg hinter sich,“ weiß Dr. Dreimann. Ziel ist es, auf die individuellen Bedürfnisse der Frau einzugehen und ein ästhetisch sowie funktional optimales Ergebnis zu erzielen. „Die Brust muss zum gesamten Erscheinungsbild passen und natürlich wirken,“ so der Plastische Chirurg. Bei seriösen Anbietern steht deshalb am Anfang immer ein ausführliches Beratungsgespräch. Im Rahmen der Veranstaltung informiert Dr. Dreimann unter anderem über die unterschiedlichen Methoden der Operation. Anmeldungen bitte per Email an:

Dr. Volker Dreimann informiert über Brustchirurgie. Foto: privat

ev-krankenhaus.de. Durch die Inaktivierung der Video- und Audiofunktion bietet das Zoom-Meeting Interessierten die Möglichkeit, anonym teilzunehmen. Fragen können gerne vorab an die oben genannte Email geschickt werden.



Zahnersatz Sofort – einzigartiger Schutz mit Sofortleistung.

Abschließen, wenn es eigentlich schon zu spät ist. Nur bei uns geht das.



Service-Center
Wolfgang Opitz

Hauptstr. 2-4
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel 05242 35095
wolfgang.opitz@ergo.de
www.dkv-opitz.de

ERGO

Getreidefreie, gesunde Backwaren

Langenberg. Wer an Glutenunverträglichkeit leidet, für den wird das tägliche Essen zu einem großen Thema. Dabei stellt dann so mancher fest, dass die Umstellung auf kohlenhydratarmer Ernährung (Low-Carb) nicht nur einfach sein kann, sondern auch wirklich die Pfunde purzeln lassen kann. „Das Abnehmen an sich stand dabei eher an zweiter Stelle. Vorrangig war, dass uns manche Lebensmittel einfach nicht guttaten – ob Fleisch, Milchprodukte, Zucker, Getreide allgemein oder Kartoffeln“, sagt Daniela Kriegel, die selbst eine Lebensmittelunverträglichkeit hat. Ihr Mann Markus experimentierte daraufhin mit Rezepten und erfand ein Brot, welches seine Ehefrau bedenkenlos verzehren konnte. „Nach kurzer Zeit ging es mir körperlich viel besser und ich habe sehr schnell gemerkt, dass das aus Sonnenblumenkernmehl, Leinsamen, Flohsamenschalen, Salz,

Wasser und entweder Kürbiskernen, Sonnenblumenkernen oder Chiasamen bestehende Brot meinen Bauch nicht mehr blähte“, berichtet Daniela Kriegel. Ihre Backwerke bieten die beiden auf verschiedenen Wochenmärkten an. „Dabei haben wir noch vieles von unseren Kunden gelernt, weil sie mit uns über ihre Symptome sprachen“, berichten sie. „Auch unsere Ernährungsberaterin Angelika Bolz aus Lippstadt steht an unserer Seite. Sie ist Expertin bei Unverträglichkeiten und Allergien und inzwischen selbst großer Fan unserer Produkte. Markus und ich fühlen uns pudelwohl mit unserer Traumfigur. Sich kohlenhydratarm zu ernähren, ist für uns die Lösung“, sagt Daniela Kriegel. Die **Bäckerei Kriegels Kruste** finden Sie in **Langenberg, Grenzweg 3**. Kontakt unter **Tel. 0151/41442061** oder auch per Email an kriegels.kruste@gmail.com.

Gut abgesichert mit Versicherungen der DKV Generalagentur Opitz

Rheda-Wiedenbrück. Bereits seit über 30 Jahren können Kundinnen und Kunden in Rheda-Wiedenbrück und Umgebung rund um die Themen Kranken-, Lebens-, Unfall- und Sachversicherungen auf die Fachkompetenz der DKV und ERGO Generalagentur Wolfgang Opitz zählen.

Wolfgang Opitz und sein Team bieten mehr, als Sie erwarten, denn dieses ist die Maxime der Generalagentur. Service und

Kundenzufriedenheit liegen Wolfgang Opitz und seinen Mitarbeiterinnen am Herzen. Das persönliche Steckenpferd des Agenturinhabers ist die private Pflegeversicherung, die gerade in der heutigen Zeit immer mehr an Stellenwert gewinnt. Aber auch die private Zusatzversicherung für gesetzlich Versicherte (von ambulanter über stationärer Absicherung bis hin zur Zahnzusatzversicherung) stehen bei

Wolfgang Opitz ganz hoch im Kurs. Besonderes Highlight im Produktportfolio der Agentur ist der ERGO Zahnersatz-Sofort. Diese Versicherung kann man tatsächlich noch abschließen, auch wenn die Behandlung schon begonnen hat oder angeraten ist.

Auf alle Ihre Versicherungsfragen bekommen Sie bei Wolfgang Opitz und seinem Team verlässliche und kompetente Antworten und Lö-

sungsmöglichkeiten.

Wolfgang Opitz und seine Mitarbeiterinnen stehen Ihnen montags bis donnerstags von 9.30 bis 13 Uhr und von 15 bis 17 Uhr, sowie freitags von 9.30 bis 13 Uhr sehr gerne persönlich zur Verfügung. Die **DKV Generalagentur Opitz finden Sie in der Hauptstraße 2-4, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Kontakt über Telefon: 05242/35095 oder www.dkv-opitz.de.**

Der Wagen muss zum TÜV – der Körper zum Check-up beim Arzt

Rietberg. Beim Auto ist es eine Selbstverständlichkeit, dass wir regelmäßig nach dem Rechten schauen. Warum also nicht auch bei uns selbst? Ab einem Alter von 35 Jah-

ren übernimmt die Krankenkasse für gewöhnlich alle zwei Jahre die Kosten für einen Basis-Check-up, die Aufschluss über den Gesundheitszustand des Herz-Kreislaufsystems

und der Nieren geben. Außerdem kann der Arzt überprüfen, ob eine Zuckerkrankheit vorliegt und auch Krebsvorsorgeuntersuchungen können gemacht werden. Warum also

nicht diese Möglichkeit nutzen, um eventuelle Defizite sofort zu erkennen und ihnen entgegenwirken zu können? Damit lebt es sich gesünder und beruhigter.

LowCarb für Genießer: Vegane, glutenfreie Brote, Gebäck & Backmischungen für Gesundheitsbewusste und Allergiker.



Online Shop unter: kriegels-kruste.de
Grenzweg 3
33449 Langenberg
Tel. 0151/41442061



Praxis für Physiotherapie Oleg Wilms

- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Krankengymnastik auf neuro-physiologischer Grundlage (PNF)
- Craniosacrale Techniken
- Klassische Massage
- Triggerpunkt-Behandlung
- Wärme-/Kältetherapie
- Hausbesuche

Lippstädter Str. 28
33397 Rietberg

☎ 02944 587 11 77
☎ 02944 587 11 78

RIETBERGER
Stadtanzeiger

rietberger-stadtanzeiger.de



Online-Vortrag



ÄSTHETISCHE BRUSTCHIRURGIE

WAS IST MACHBAR? WAS IST SINNVOLL?
– von Fehlbildungen bis Brustaufbau und Brustreduktion

Dienstag
28.09.2021
18:00 - 19:30 Uhr

Online-Vortrag
per Smartphone,
Tablet oder PC



REFERENT
DR. MED. VOLKER DREIMANN
Chefarzt der Klinik für Plastische-,
Ästhetische- und
Wiederherstellungschirurgie


www.ev-krankenhaus.de

– Anzeige –

Wir retten Ihre Zähne – Tag der Zahngesundheit

Frühzeitige Erkennung von Erkrankungen kann dabei helfen, das natürliche Gebiss zu erhalten

Rheda-Wiedenbrück. Das Motto zum diesjährigen Tag der Zahngesundheit lautet: „Gesund beginnt im Mund – Zündstoff!“ Thema ist die Parodontitis – allgemein als Zahnfleischerkrankung bekannt. Beginnend mit einer oberflächlichen Entzündung des Zahnfleisches (Gingiva) kommt es bei fortschreitender Erkrankung zum Abbau des Zahnhalteapparates. Den Zähnen fehlt zunehmend der Halt im Knochen. Im späteren Stadium werden die Zähne locker bis sie letztlich herausfallen. Dr. Moritz Haut (M.Sc., M.Sc.) hat mit einem Master-Studiengang eine hochqualifizierte Ausbildung zum Thema Orale Implantologie und **Parodontologie** durchlaufen. Bei frühzeitiger Erkennung der

Erkrankung kann die Ursache der Parodontitis beseitigt und das Fortschreiten der Entzündung gestoppt werden. Von modernen Laser-Behandlungen bis hin zu chirurgischen Maßnahmen gibt es im Dentalzentrum viele Möglichkeiten, Ihre Zähne noch zu retten. Weiterhin ist Dr. Moritz Haut Master of Science in Endodontologie und hat sich auf dem Gebiet der mikroskopischen Wurzelkanalbehandlungen spezialisiert. „Wurzelkanalbehandlungen gehören zu den kompliziertesten zahnmedizinischen Eingriffen, ermöglichen aber den Zahnerhalt und die natürliche Gebissstruktur“, so Dr. Haut weiter. Die Behandlung erfolgt mit dem Dentalmikroskop, um die winzigsten



Dank modernster Technik sind digitale Abdrücke auch ohne Würgereiz machbar. Foto: privat

Strukturen der Zahnwurzel zu erkennen und zu behandeln. Nach der Aufbereitung und Spülung der Wurzelkanäle werden diese mit einer bakterienendichten Wurzelfüllung versehen und der Zahn wird mit einer Füllung oder Krone wieder

verschlossen. Auch bei bereits behandelten Zähnen kann die mikroskopische Revision (Erneuerung der Wurzelkanalbehandlung) den Weg zum Chirurgen meistens vermeiden. Sie möchten Ihre Zähne retten? Dann kommen Sie zu uns.



Ihre HAUT ist ein kostbares GUT.

Ich nehme mir Zeit für Ihre HAUT.

- Klassische Dermatologie
- Ästhetische Dermatologie
- Allergologie
- Dermatoonkologie
- Laserzentrum
- Hautkrebsvorsorge
- Photodynamische Therapie

+49 (0) 5242 57895-80
mail@dr-hautarztpraxis.de
www.dr-hautarztpraxis.de

Private Hautarztpraxis Dr. med. Christina Haut
 Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Bahnhofstrasse 10
 33378 Rheda-Wiedenbrück
 +49 (0) 5242 57895-80



HAUTarztpraxis

Allergologie Dermatoonkologie Laserzentrum

Viel Sonneneinstrahlung schädigt die Haut nachhaltig

Vergessen Sie Ihr Hautkrebscreening nicht und vereinbaren Sie einen Termin in der Facharztpraxis

Rheda-Wiedenbrück. Vergessen Sie Ihre „Hautgesundheit“ nicht. Regelmäßige Kontrollen bei Veränderungen und Hautkrebscreening können früh Schäden erkennen. In Zeiten von Corona werden Sie in unserer privaten Hautarztpraxis nach strengsten hygienischen Richtlinien zum Schutze unserer Patienten und unseres Personals betreut. In unseren drei Warteräumen achten wir darauf, dass Sie keine Kontakte zu anderen Patienten haben, denn Ihre Gesundheit ist uns wichtig. Natürlich freuen sich viele darüber, wenn man Wärme in der Sonne tanken kann. Aber die Gefährlichkeit der Sonneneinstrahlung ist grenzenlos und leider oft unterschätzt. Hautkrebs ist damit eine der



Schützen Sie Ihre Haut vor zu viel Sonne. Foto: Adobe Stock

häufigsten Krebserkrankungen geworden. Verändertes Freizeitverhalten und zunehmende UV-Belastung strapaziert unsere Haut nachhaltig. Sonnenbrände an ungeschützten Körperstellen bleiben nicht ohne Fol-

gen. Die Haut vergisst nicht. Der „Schwarze Hautkrebs“ hat um 87 Prozent zugenommen, der „Weiße Hautkrebs“ sogar um 145 Prozent. Die häufigste durch UV-Strahlung hervorgerufene Hautkrebserkrankung ist mittlerweile der weiße Hautkrebs mit der Vorstufe der „Aktinischen Keratose“. Seit 2015 ist die AK sogar als Berufskrankheit anerkannt bei Berufen, die stark UV-Strahlen ausgesetzt sind: Außenarbeiter an Straße und Bau, Landwirte, Gärtner. Jeder zweite Patient im Alter über 60 Jahren hat mindestens eine Aktinische Keratose, die unbehandelt in einen invasiven weißen Hautkrebs übergeht. Bereits im Kindesalter ist es so wichtig, sich vor der intensiven Sonneneinstrahlung richtig zu

schützen, um Folgeschäden im Alter vorzubeugen. Die Photodynamische Therapie (PDT) ermöglicht eine frühzeitige Behandlung des weißen Hautkrebs ohne operative Eingriffe. Die erkrankten Zellen werden im Lichtraum unter Einwirkung eines medizinischen Gels zerstört, während gesundes Gewebe geschont bleibt. Eine engmaschige Kontrolle aller Hautveränderungen kann helfen, große Schäden frühzeitig zu verhindern. Lassen Sie sich beraten in der privaten Hautarztpraxis von **Dr. Christina Haut**. Die Praxis befindet sich in **Rheda-Wiedenbrück in der Bahnhofstraße 10**. Vereinbaren Sie einen Termin unter der Rufnummer 05242/5 78 95 80.

Natürliche Zähne bedeuten Lebensqualität!

Alles unter einem Dach auf 1200 m²:

- mikroskopische Wurzelkanalbehandlung
- navigierte Implantologie - präzise & sicher
- 3D-Röntgen-Diagnostik
- Zahnersatz in einer Sitzung
- ästhetische Komplettsanierungen
- Sanierung unter Vollnarkose
- Lachgas-Kompetenz-Zentrum

Zahnarztpraxis

Dentallabor

Akademie

Dr. Moritz Haut, M.Sc. M.Sc.

Master of Science in Endodontologie
Master of Science in Orale Implantologie & Parodontologie
nationale Referententätigkeit mit eigener Akademie

alle Krankenkassen & Privat

Termine unter:
05242 / 5 789 5 - 10

Bahnhofstr. 10
33378 Rheda-Wiedenbrück
www.praxisklinik-owl.de

Praxisklinik OWL

ZAHN.medizin | ZAHN.technik | ZAHN.akademie

– Anzeige –

Nachfolge in der Hausarzt-Gemeinschaft ist gesichert

Dr. Reinhard Hochstetter hängt den weißen Kittel an den Nagel und übergibt Praxis an Dr. Imke Friedel

Rietberg. In der Hausarzt-Gemeinschaft Rietberg an der Delbrücker Straße hat sich ein Wechsel vollzogen. Dr. Reinhard Hochstetter zieht nach 38 Jahren den Arztkittel aus – seine Nachfolgerin ist Dr. Imke Friedel.

Bürgermeister Andreas Sunder und Miriam Bürger von der städtischen Wirtschaftsförderung gratulierten der jungen Ärztin und freuen sich, dass die medizinische Versorgung gesichert bleibt. „Eigentlich ändert sich für mich gar nichts“, sagt die Allgemeinmedizinerin mit einem sympathischen Lächeln. Denn Dr. Friedel ist bereits seit drei Jahren in der Gemeinschaftspraxis tätig und hat sich längst gut eingelebt. Künftig will sie insbesondere Sportlern die Möglichkeit der Leistungsdiagnostik und speziellen Sportgesundheits-



Bürgermeister Andreas Sunder (links) und Miriam Bürger von der städtischen Wirtschaftsförderung (rechts) gratulierten Dr. Reinhard Hochstetter und Dr. Imke Friedel jetzt zur Praxisübergabe. Foto: Stadt Rietberg

untersuchungen anbieten. Andreas Sunder bedankte sich bei Dr. Hochstetter, der über viele Jahre eine gute und wichtige Arbeit für die Patienten in Rietberg geleistet und sich über das normale Maß hinaus gekümmert habe. Zudem ist Hochstetter auch in überregi-

onalen Gremien wie dem deutschen Ärztetag oder der Ärztekammer engagiert. Eine gute ärztliche Versorgung ist ein wichtiger Standortfaktor. Daher befasst sich auch eine dem Bürgermeister direkt zugeordnete Stabstelle Wirtschaftsförderung mit dem

Thema. Das neue Förderprogramm – die „Richtlinie zur Förderung der Sicherstellung der haus- und fachärztlichen Versorgung in der Stadt Rietberg“ – bietet in diesem und im kommenden Jahr Ärzten einen finanziellen Anreiz, sich in Rietberg niederzulassen.

Hörakustik Vollbach ist Ihr verlässlicher Partner in Sachen Hören

Rietberg. Gespräche, denen man nicht mehr so gut folgen kann oder der Fernseher, der lauter eingestellt wird als sonst – eine Hörminderung beginnt meist schleichend und nicht selten bemerken ihn Angehörige oder Freunde noch vor dem Betroffenen selbst. Für alle Fragen rund um das Thema gutes Hören und Hören steht Ihnen seit 2002 Hörakustik Vollbach in der Rathausstraße 15 im markanten Fachwerkbau als Ansprechpartner zur Seite. Dem Team sind von Anfang an der persönliche Kontakt und die individuelle Beratung der Kunden besonders wichtig. Die Kunden haben einen festen Hörakustiker, der sie immer wieder betreut. „Unsere Aufgabe ist es, Ihr persönliches Lebensgefühl zu verbessern“, sagt Höra-



Ihren verlässlichen Partner für Hörakustik finden Sie in der Rietberger Rathausstraße 15. Foto: privat

kustikermeister Marius Hesse-Giesecker. „Dafür nehmen wir uns im Familienunternehmen Hörakustik Vollbach die notwendige Zeit.“ Durch eine persönliche Beratung kann das bestmögliche Ergebnis erzielt

werden. Für die Kunden bedeutet das bessere Hören eine erhebliche Verbesserung ihrer Lebensqualität. Kommunikation ist wieder leichter möglich oder die Geräusche im Straßenverkehr oder der Natur

werden wieder besser wahrgenommen. In allen Fragen rund um Hörgeräte oder die Kostenübernahme durch die Krankenkasse stehen Ihnen die Experten von Hörakustik Vollbach Rede und Antwort. Auch bietet das Team modernste Technologien wie neue digitale Lösungen. Aktuell wird die große Erweiterung am bestehenden Standort vorbereitet. „Mit unseren zwei neuen und zusätzlichen Hörräumen, einem großen Beratungs- und Wartebereich sowie innovativer Anpasstechnik bieten wir modernsten Standard und sind wir noch besser für Sie da“, so Marius Hesse-Giesecker. „Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Seien Sie gespannt.“ **Hörakustik Vollbach** erreichen Sie unter **Telefon 05244/904196**.

Zukunftswerkstatt: Kfd möchte Vorstandsarbeit neu aufstellen

Rietberg. Interessierte Frauen aller Altersgruppen und Konfessionen sind bei der Kfd-Zukunftswerkstatt am 25. September von 10 bis 13 Uhr im Pfarrheim St. Joh. Baptist in der Rügenstraße 2 willkommen. Vertreterinnen der Kfd-Gemeinschaft machen sich mit Unterstützung von Beraterinnen des Kfd-Diözesanverbandes Paderborn auf den Weg, die Kfd-Vorstandsarbeit neu aufzustellen.

Die neue Kfd-Satzung ermöglicht es jeder Frau, ihre Talente genau da einzu-

bringen, wo es zeitlich passt und wo ihr der Einsatz Freude bereitet.

Folgende Fragen stehen auf der Agenda der Zukunftswerkstatt: Wie können wir mit der Kfd in St. Joh. Baptist Rietberg etwas bewirken? Wie können Frauen sich gegenseitig unterstützen? Wie können sie ihr Umfeld sozial mitgestalten? Welche Möglichkeiten gibt es, sich zu begegnen, sich auszutauschen, Netzwerke zu anderen Institutionen aufzubauen und gemeinsame Interessen zu teilen? Wie können wir - unter

Berücksichtigung der gesellschaftlichen Entwicklung und immer geringeren Zeitressourcen – unsere Kfd-Orts-gemeinschaft gemeinsam inhaltlich und strukturell neu für die Zukunft aufstellen? Wir laden alle interessierten Frauen ein, ihre Ideen und gerne auch ihre Talente mit einzubringen, um das Kfd-Engagement zukunftsfähig zu gestalten.

Weitere Infos erteilt Silvia Edenfeld unter der Rufnummer 05244/924184. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen bitte bis zum 15.

September, ebenfalls bei Silvia Edenfeld.

Die Kfd ist einer der größten Frauenverbände in Deutschland und hat mit 400.000 Mitgliedern eine starke Stimme, die in der Kirche und in der Politik gehört wird. Die Kfd setzt sich seit Jahrzehnten intensiv für die Interessen von Frauen ein. Dazu gehören unter anderem die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Bekämpfung der Altersarmut. Die Auszahlung der Mütterrente zählt zu den wichtigsten Ergebnissen.

Ausstellung im Heimatforum

Neuenkirchen. Der Heimatverein Neuenkirchen veranstaltet dieses Jahr wieder eine Hobbymaler-Ausstellung. Sie findet vom 3. Oktober bis zum 1. November im Heimatforum Alte Volksschule statt. Wer teilnehmen und seine Werke ausstellen möchte, kann sich bei Adelheid Wolframm unter Tel. 05244/1401 anmelden. Nähere Infos können dort erfragt werden. Anmeldung per Email unter info2@heimatverein-neuenkirchen.de.

Garten- und Landschaftsbau

HEINZELMÄNNCHEN

Gebäudeservices. Schnell. Qualifiziert.

- Garten und Pflege
- Terrassen- und Wegebau
- Baumarbeiten und Füllungen
- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten

HEINZELMÄNNCHEN

Gebäudeservices. Schnell. Qualifiziert.



Vereinbaren Sie jetzt direkt Ihren unverbindlichen Beratungstermin:

☎ 05246 83780 ✉ www.dieheinzelmännchen.com

Grüne Wirtschaft für die Jobs von morgen.

Bereit, weil Ihr es seid.



Sebastian Stöling

Fragmente Rietberger Stadtgeschichte ausgegraben

Bei Hausbauarbeiten entdeckte Doppelgrabenanlage gab interessante archäologische Funde frei

Rietberg. In seiner Ausgabe 1009, vom 4. Juni 21, berichtete der Rietberger Stadtanzeiger über eine kleine Sensation am Klingenhagen. Der Gütersloher Archäologe Johannes Glaw, bestätigte mit den Rietberger Heimatforschern Dr. Michael Orlob und Wolfgang Lewerenz, die schon in der Geschich-

te vermutete Wall-Graben-Befestigung. In akribischer, geduldvoller Grabungsarbeit in den letzten Wochen, haben Johannes Glaw und sein Team, kleine Schätze als Zeitzeugen in den Bodenmassen gefunden. Sein Text mit Bildern berichten davon.

Schon bald nach 1300 dürfte die 1289 gegründete Stadt Rietberg zum Schutz gegen äußere Feinde befestigt worden sein. Angesichts ihrer Lage fernab wichtiger Handelswege – die Bevölkerung zählte bis 16. Jahrhundert wohl weniger als 1.000 Einwohner – war es nicht notwendig, sie mit einer aufwändigen Stadtmauer zu umgeben, sondern die Territorialherren hielten eine unter Einbeziehung der Ems zu schaffende Wall-Graben-Anlage für ausreichend. Den gesamten Stadtkern umschließend, sind torartige Zugänge im Norden wie im Süden überliefert, während über die Struktur der Anlage selbst nur wenig bekannt war. Erstmals konnte nun archäologisch das Ausmaß der Grabenbefestigung erfasst werden (vgl. den Vorbericht im Stadtanzeiger vom 4. Juni 21), wobei mit der Ausdehnung der Stadt in den folgenden Jahrhunderten der ursprünglich an dieser Stelle vorhandene Wall abgetragen, der Graben verfüllt und schließlich mit Häusern überbaut wurde.

Das betraf hinsichtlich des süd-



Profil (rot markiert) der „Doppelgrabenanlage“ im Süden der Stadt (Schrägbild).

lichen Teils der Befestigung die Häuserzeile am Klingenhagen. Als zwecks Neubebauung der dortige Hauskomplex Nr. 10/12 abgerissen wurde, machte die dabei entstandene Baugrube zu den beiden Nachbarhäusern hin das Profil der ursprünglichen Grabenanlage sichtbar: zwei dem Wall vorgelagerte Gräben, nach Innen ein solcher von 11 m Breite und ca. 3 m Tiefe, davor ein weiterer von 6 m Breite und 2,50 m Tiefe. Angesichts derartiger Dimensionen stellte eine solche Baumaßnahme eine ge-

waltige Gemeinschaftsleistung der mittelalterlichen Bewohner dar, denn allein im Bereich des Südgrabens dürften auf einer Länge von 200 m über 5.000 Kubikmeter Erdreich von Hand bewegt worden sein.

Neben der fortifikatorischen Bedeutung des von der Ems durchflossenen Doppelgrabens wurde bei der archäologischen Untersuchung der Verfüllung erwartungsgemäß noch eine weitere Nutzung fassbar, denn angesichts der hygienischen Verhältnisse in-

nerhalb mittelalterlicher Städte diente er mindestens 300 Jahre lang der öffentlichen Müllentsorgung. Und so lieferte denn das dunkle Sediment des Grabens mehr als 2.500 Funde unterschiedlichster Abfälle. Etwa zur Hälfte waren es Keramikscherben, also die Reste kaputter Gefäße, deren älteste ins 15. Jahrhundert datieren. Bei ihnen handelt es sich um sog. „Siegburger Steinzeug“, eine helle, rotflammige Tonware, die aus dem Mittelrheingebiet stammt und als Importgut



Johannes Glaw bei Grabungsarbeiten. 2.500 Fundstücke waren Lohn der Ausdauer. Foto: Rehling



Einzelne Funde aus dem 18./19. Jahrhundert.

Text und Fotos: Johannes W. Glaw M.A.



Scherben einer Kanne/eines typischen Wellenfuß.



Fragmente eines Tellers der Weserware.

über Kölnische Kaufleute nach Rietberg gelangt sein dürfte. Ebenfalls als Import ist im 16./17. Jahrhundert sog. „Weserware“ nach Rietberg verhandelt worden. Deren bäuerliche Gebrauchsformen liegen als Scherben von mit einem Malhorn verzierter, rotbraun bzw. grüngelb glasierter Tonware vor. Neben dem keramischen Fundgut, das außer Scherben auch Spinnwirtel als Zeugnisse von lokaler Textilherstellung enthielt, bilden Glasscherben die zweithäufigste Fundgruppe (knapp 30%). Zumeist handelt es sich um frühneuzeitliches, grünlich gefärbtes Fensterglas, aber einige Fragmente stammen auch von zerscherbten Glasflaschen oder Trinkgläsern aus jener Zeit. Im Feuchtbodenmilieu des Grabens ist zudem eine Fülle organischer Materials über-

liefert (knapp 20%), insbesondere Knochen von Haustieren. Dazu gehören auch Teile von Kiefern samt einzelner Zähne. Häufig Rindern, Pferden und Schweinen zuzuordnen, handelt es sich wohl um Schlacht- oder Küchenabfälle, wobei die

Fenster der Vergangenheit einen Spalt geöffnet

Langknochen nicht selten zur Gewinnung von Knochenmark zerschlagen worden sind. Erhalten sind aber auch einige Lederreste, die auf weggeworfene, kaputte Schuhe aus dem 16. Jahrhundert verweisen. Eine Nutzung des Grabens auch noch im 18./19. Jahrhundert belegen neben keramischem Material auch mehrere Pfeifenköpfe aus weißem Ton sowie ein Flaschenemblem aus Glas mit der Inschrift „Harmonie in Rietberg“, das den unmittelbar lokalen Bezug deutlich werden lässt. Unabhängig von der erstmaligen Erfassung der Rietberger Stadtbefestigung vervollständigen diese Funde insgesamt vor allem das bisherige Bild von Alltag im späten Mittelalter/der frühen Neuzeit in der damaligen kleinen Stadt, das bislang nur über wenige Funde im innerstädtischen Bereich bestimmt war – das Fenster in die Rietberger Vergangenheit hat sich damit wieder einen Spalt weit geöffnet.



Kruges aus Siegburger Steinzeug mit dem dafür

Frank Rosenbaum

<p>Industriestraße 48 33397 Rietberg Fon (05244) 78283 Fax (05244) 78220 Mobil 01 71 - 4 16 86 96 www.spectrumautoglas.de e-mail: info@spectrumautoglas.de</p>	<p>Front-, Seiten- und Heckscheiben für PKW und LKW Montageservice Anfertigung von VSG- und ESG-Scheiben Hitzeschutzfolien für Fahrzeuge und Gebäude Steinschlagreparatur</p>
--	---

GARTENMÖBEL UND AUFLAGEN

BIS ZU

50%

REDUZIERT!

Achten Sie besonders auf unsere Ausstellungsstücke!

Coronet-Spinnenbesen	3,99
mit Teleskopstiel	
Schuh-Wäschenetz	4,99
40 x 23 x 23 cm	
Airwick-Autoluftfrischer	2,59
hält ca. 30 Tage, 2er-Pack	
Kunststoff-Fußmatte Gras	3,99
40 x 60 cm	
Teekiste Holz	9,99
23 x 23 x 9 cm	

Super Schnäppchen

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8
Vinnemeier GmbH

Mehr Zukunft geht einfach nicht

Glasfasernetz in Rietberg und Langenberg: Jetzt noch nachrücken



Die beschaulichen Orte Rietberg und Langenberg gehören zu einer Minderheit in Deutschland. Denn die Bürger können auf direkte Glasfaser-Anschlüsse zugreifen. Dieses Privileg gilt tatsächlich nur für 5,4 Prozent der in Deutschland verfügbaren Internetzugänge – eine der schwächsten Quoten unter den entwickelten Staaten. Dabei bringt die Glasfaser

so massive Verbesserungen in Alltag, Entertainment, Wirtschaftskraft und Lebens- bzw. Arbeitsqualität wie kaum eine andere Innovation. Die gute Nachricht vorneweg: Noch immer können Spätentschlossene in den kleinen Kreis der Glasfaser-Profiteure nachrücken und sich jetzt noch schnell anmelden.

Kein Bereich des täglichen Lebens entwickelt sich so rasant wie die Online-Nutzung. Filme, Home-Office, Home-Schooling, Shopping, Videokonferenzen und bald auch Anwendungen wie Telemedizin und Smart-Home: Die Datenmengen und Anforderungen wachsen schneller, als es die herkömmlichen

Die Anforderungen an das Internet steigen rasant

Leitungen auf Kupferbasis, das TV-Kabelnetz oder auch LTE bewältigen können. Schon jetzt schwächelt etwa das Film-Streaming, wenn zu viele auf das Netz zugreifen.

Mit einem direkten Glasfaserzugang gibt es solche Probleme nicht mehr. Denn hier surft jeder auf der eigenen exklusiven und störungsfreien Glasfaser. Für die bereits angeschlossenen Haushalte bedeutet das, sie verfügen stets über dieselbe hohe Bandbreite – ob im Down- oder im Upload. Und sie haben schon heute die Gewissheit,



Mit diesem Ausbau in Rietberg und Langenberg sorgt die Helinet dafür, dass das schnelle Internet mit der Glasfaser Einzug hält. Foto: privat

auch für künftige Anwendungen den richtigen Anschluss im Haus zu haben. Denn die eigene Glasfaser kann theoretisch beliebig viele Daten transportieren. In Experimenten wurden bereits Übertragungsraten im Terabit-Bereich realisiert. Deshalb gilt ein Zugang zum Glasfasernetz folgerichtig als wichtiger Faktor für den Wert und die Vermietbarkeit einer

Immobilie. Davon profitiert schließlich sogar der gesamte Ort: In einer Gesellschaft, die immer mehr Teile des Arbeits- und Privatlebens ins Netz verlagert, bestimmt die Internet-Leistungsfähigkeit über die Zukunftsfähigkeit von Kommunen und Ortsteilen.

Rietberg und Langenberg gehören zu den 5,4 Prozent der glasfaserversorgten Orte in

Deutschland, weil sich kommunale und regionale Kräfte dafür stark gemacht haben und mit der Netzgesellschaft Ost-Westfalen (NOW) und dem in Westfalen ansässigen Telekommunikationsanbieter Helinet erfahrene Partner mit dem Bau und Betrieb des Netzes beauftragt haben.

Nun haben auch Haushalte und Betriebe, die sich in der Planungs- und Bauphase nicht für einen Glasfaser-Anschluss

Jetzt noch schnell den Anschluss sichern

entschieden haben, die Möglichkeit, doch noch auf diese lohnende Zukunftstechnologie zu setzen. Dabei bietet die Helinet auch ein „Kundenwerben-Kunden“-Programm mit wertvollen Technik-Prämien ohne Zuzahlung. Interessierte können sich an die Helinet unter **Telefon 02381/8742000** wenden. So könnte auch Deutschlands im internationalen Vergleich bescheidene Glasfaserquote weiter wachsen.



Der Ausbau in den Wohngebieten ist weitgehend abgeschlossen. Schon bald können die Kunden das schnelle Internet nutzen.



Die Mitarbeiter sorgen dafür, dass die Leerrohre für die Glasfaserleitungen schnell verlegt werden. Fotos: Helinet



Foto: Harmut Salzmann

LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Geballte Kompetenz der ambulanten und stationären Altenhilfe für den gesamten Kreis Gütersloh

- 11 Sozialstationen
- 7 Senioren-Wohngemeinschaften
- 8 Tagespflegen
- 4 Komplexe mit Wohnungen des Service-Wohnens
- 1 vollstationäre Einrichtung: Caritas-Haus St. Anna
- häusliche Palliativpflege
- Menüservice »Essen auf Rädern«
- 24-Stunden-Hausnotruf
- Carifair – Häusliche 24-Stunden-Betreuung
- CaritasReisen OWL
- Hausmeisterdienste
- betreute Nachmittagsangebote
- offener Mittagstisch

Für weitere Infos melden Sie sich gern unter
05241/988-30 oder info@caritas-guetersloh.de
www.caritas-guetersloh.de

Folgen Sie uns auch auf  



Caritas
Gütersloh

Helpen. Pflegen. Beraten.

Ich bin gerne Ihre...



Atraktive Stellen auf Mini-Job Basis oder Teilzeit

Natürlich auch in Corona-Zeiten!

Helfende Hand

ALLTAG IN BEGLEITUNG

Rietberg, Gütersloh, Lippstadt

- **24h Pflege/ Betreuung Vermittlung**
- Entlastung von pflegenden Angehörigen
- Haushaltshilfen
- Betreuung von Demenzkranken
- Unterstützung bei der Pflege
- Unterstützung bei Anträgen
- Individuelle Betreuung und Alltagsbegleitung

Seniorenbegleiter nach § 45b SGB XI
Gesundheits- und Krankenpfleger
Raimund Burgfried
Ich freue mich über Ihren Anruf!

ALLTAG IN BEGLEITUNG
Pulverdamm 55 33397 Rietberg
Tel.: 0 52 44 - 908 908 8
info@alltaginbegleitung.de



scan mich!

www.alltaginbegleitung.de

Immer sicher unterwegs sein mit dem Rollator

Zeit zum Eingewöhnen und üben nehmen

Rietberg. Irgendwann steht er da – der erste Rollator. Doch nur wenige nehmen sich einmal in Ruhe Zeit, sich mit der mobilen Gehhilfe vertraut zu machen. Nicht selten kommt es dann zu Stürzen, weil ein Rollator an einem abschüssigen Weg zu schnell wird und dann in der Schrecksekunde die Bremse nicht so schnell greifbar ist. Daher ist die wichtigste Regel: Halten Sie sich mit beiden Händen an den Haltegriffen fest.

Sollte man auf einer leicht abschüssigen Strecke unterwegs sein, ist es ratsam, mit der Hand die Bremse mit zu um-

fassen, damit im Zweifelsfall der Rollator sofort gebremst werden kann. Wer einen Rollator mit Sitzfläche hat, sollte darauf achten, dass die Bremse auch festgestellt ist, bevor man darauf eine Verschnaufpause einlegt. Wenn Gegenstände, etwa nach einem Einkauf, transportiert werden sollen, ist es besser, den Rollator gleichmäßig zu beladen, um ein Umkippen zu vermeiden. Muss ein Bordstein überwunden werden, sollte erst der Rollator angehoben und sicher abgestellt sein, dann die Bremse betätigen, bevor man selber den Schritt nach vorne macht.



Das ORIGINAL seit 1974.

Seniorenwohnanlage mit Stil und Ambiente eröffnet am 1. Dezember

Delbrück. Wer ein neues Zuhause für pflegebedürftige oder an Demenz erkrankte Angehörige sucht, ist in der Seniorenwohnanlage „Landsitz Graf von Sporck“ an der richtigen Adresse. Hier eröffnen am 1. Dezember zwei Seniorenwohngemeinschaften für jeweils zwölf Bewohner. In der Einrichtung erfahren die Senioren eine persönliche Atmosphäre, Zuwendung, Verständnis und Geborgenheit. „Eine 24-Stunden-Betreuung vor Ort, Unterstützung und Pflegeleistungen nach individuellen Bedürfnissen und ein familiäres Ambiente – dafür steht das Leben in unseren beiden neuen Wohngruppen in Delbrück-Schöning“, sagt Kristina Pape, Pflegedienstleitung der HEUTE GmbH. Die großzügig geschnittenen Einzelzimmer, die alle über ein großes, be-



Die neue Seniorenwohnanlage der HEUTE GmbH bietet Platz für insgesamt 24 Bewohner und weitere Tagesgäste. Foto: privat

hindertengerechtes Badezimmer verfügen, können nach eigenen Vorstellungen und mit persönlichen, vertrauten Dingen eingerichtet werden, sodass schnell ein Gefühl von einem Zuhause entsteht. „In den Gemeinschaftsräumen wird es nicht nur gemeinsame Mahlzeiten geben, hier findet auch ein auf Senioren zugeschnittenes Programm statt“, erläutert

Kristina Pape. Zum Beispiel mit Hockergymnastik, Spielemittage, Vorlesen, Basteln oder Backen. Zur umfassenden Betreuung gehören auch begleitete Spaziergänge. Zusätzlich zu den beiden Wohngruppen gibt es eine Tagespflege für bis zu 20 Tagespflegegäste. Das Team der HEUTE GmbH setzt sich aus Fachkräften der Krankenpflege, Altenpflege,



Betreuung, Hauswirtschaft und Verwaltung zusammen. Als persönlicher und kompetenter Partner werden umfassende Leistungen der ambulanten Kranken- und Altenpflege angeboten. Wer Lust und Interesse hat, beim Aufbau des neuen Projektes „Landsitz Graf von Sporck“ mitzuwirken, kann sich gerne bei der HEUTE GmbH bewerben. Wer Interesse an einem Platz in den neuen Senioren-Wohngruppen hat oder an der Tagespflege, kann sich gerne an das Büro der HEUTE GmbH wenden und sich schon jetzt informieren. Das Büro ist erreichbar unter **Tel.: 05207/9546160**. Weitere Informationen gibt es auch unter: **www.heute-pflege.de**.

Wir helfen Ihnen rund um die Uhr im Alltag Zuhause

24-Stunden-Pflege ist wieder in Rietberg

Rietberg. Viele Menschen haben den Wunsch, so lange wie möglich im Alter in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Oft werden sie zu Beginn von Familie, Nachbarschaft oder durch Pflegedienste unterstützt. Doch irgendwann stößt man an seine Grenzen und man stellt sich die Frage: Was nun? Ziehe ich um in ein Pflegeheim? Die „Alltag in Begleitung“ bietet Ihnen für diese Frage eine Lösungsmöglichkeit an: Wir vermitteln eine 24-Stunden-Pflege/-Betreuung zusätzlich zu der bisherigen stundenweisen Alltagsbegleitung. Die 24-Stunden-Pflege/-Betreuung kann dabei helfen, den Wunsch nach dem Verbleib in den eigenen vier Wänden zu realisieren. Der ganz große Vorteil dieser Dienstleistung besteht darin, dass Sie jemanden nur für sich haben, der individuell auf Sie und Ihre Bedürfnisse eingehen kann. Das bietet keine

andere Versorgungsform an. Im ersten Schritt findet ein gemeinsames Gespräch vor Ort statt. Hier können Sie Ihre Wünsche und Vorstellungen äußern. Hier stehen wir Ihnen zur Seite mit kompetentem Wissen im Gesundheitswesen und den langjährigen Erfahrungen in der Pflege und der Alltagsbegleitung. Daraufhin erhalten Sie zeitnah eine Personalauswahl mit konkreten Kosten. Entsprechend Ihrem Wunsch, spätestens nach sieben Tagen, kann die Versorgung beginnen. Durch die örtliche Nähe können wir Ihre helfende Hand sein. Bei der Gestaltung des Lebensabends gibt es viele Wege. Wir beraten Sie gerne. Weitere Infos über unsere Leistungen erhalten Sie im direkten Gespräch. Vereinbaren Sie einen Termin unter **Telefon 05244/9089088** oder auch per Email an **info@alltaginbegleitung.de**.



Marita Schürmann (v.l.), Geesche Shepheard, Tanja Altbäumer, Elke Watermann, Carina Breimborst, Sylvia Berghoff und Frank Becker vom Team der Caritas-Tagespflege Rietberg freuen sich auf neue Tagespflegegäste. Foto: privat

Tagsüber gut versorgt und abends wieder zu Hause

Neue Plätze in der Caritas-Tagespflege Rietberg

Rietberg. In der Caritas-Tagespflege in Rietberg gibt es wieder neue Plätze für Tagespflegegäste. Das Team freut sich schon darauf, Sie in einladend-freundlicher Atmosphäre begrüßen zu dürfen. Insbesondere die zentrale Lage in der Nähe des Landesgartenschau-parks in Rietberg ist für viele eine sehr schöne Besonderheit. Um die bestmögliche Versorgung hilfebedürftiger Men-

schen zu gewährleisten, arbeiten in unseren Teams fachkundige Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte und Hauswirtschaftskräfte. Dieses interdisziplinäre Team sichert eine umfassende, bedürfnisgerechte und individuelle Versorgung. Weitere Infos gibt es bei der **Tagespflege Rietberg, Torfweg 31, Telefon: 05244/9749224, www.caritas-guetersloh.de**.



Daheim
sind Sie uns
willkommen

Daheim
Den Menschen pflegen

In unserer Tagespflege Mastholte finden Sie Geselligkeit, Betreuung und individuelle Förderung: wir gestalten aktiv den Alltag mit den von uns betreuten Menschen.

**Kostenloser Schnuppertag
Jetzt anmelden!**

Tagespflege Mastholte
Riekstraße 88
33397 Rietberg-Mastholte
Telefon (02944) 9793652
verein-daheim.de

Angenehmes Umfeld für Klienten und Mitarbeiter

Beim Pflegedienst Daheim läuft vieles anders

Gütersloh. Bei **Daheim** finden pflegebedürftige Menschen die für sie richtige Versorgungs-, Wohn- und Lebensform. Auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnitten reichen die Angebote von der Ambulanten- über die Tages- und Kurzzeitpflege hin zu den Ambulanten Hausgemeinschaften, dem betreuten Seniorenwohnen und der Ambulanten Wohnbetreuung. In der Region um Rietberg befinden sich in Mastholte und Ostenland jeweils eine Senioren-WG und eine Tagespflege. In Varenzell ist eine weitere WG hinzugekommen.

Engagierte und motivierte MitarbeiterInnen sind das A und O für anspruchsvolle pflegerische Tätigkeiten. In den multiprofessionellen Teams wird aber auch das menschliche Miteinander gepflegt – mit den Kolleginnen und Kollegen genauso, wie je-

den Tag mit den anvertrauten Bewohnern und Gästen.

Neben einer attraktiven Vergütung, einer arbeitgeberfinanzierten Altersversorgung und Jahressonderzahlung, bietet ein Job bei Daheim betriebliche Gesundheitsförderung, Bike-Leasing, regelmäßige Fort- und Weiterbildungsangebote sowie interessante Arbeitszeitmodelle für Teilzeitbeschäftigungsverhältnisse.

Die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft ist nicht auf Schulabgänger begrenzt, sondern richtet sich an alle Altersstufen, ebenso wie berufliche Quer- und Wiedereinsteiger. Die Ausbildungsstellen sind so begehrt, dass für das Jahr 2022 die Zahl der Plätze auf 15 erhöht wurde. Informationen sowie Stellenausschreibungen gibt es im Internet unter www.verein-daheim.de.

Mobil das Leben genießen

Lippstadt. Einkaufen im Supermarkt, ein Ausflug ins Grüne, Bummeln in der Fußgängerzone oder ein Besuch bei Freunden und Verwandten. Mobilität ist allen sehr wichtig. Wenn Autofahren, Radfahren oder auch das Laufen schwerfällt, ist ein Elektromobil oft eine gute Lösung, um das tägliche Leben selbständig zu meistern. Außerdem ist es mit einem Elektromobil wieder möglich, die Natur auf Fuß- und Radwegen zu erleben. Mit den Fahrzeugen der Firma eMobile Sudahl haben Sie sogar die Möglichkeit, sich in Parks und Fußgängerzonen zu bewegen und den Tag zu genie-

ßen. Mit kompetenter Beratung und einer Auswahl von mehr als 30 Fahrzeugen werden Sie bei **eMobile Sudahl** sicherlich das richtige Fahrzeug finden.

Für eine ausführliche Beratung bitten wir Sie um eine **Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0160/5040975**. Wir können uns dann individuell um Sie kümmern und Sie haben genügend Zeit die Mobile zu testen. Unsere Öffnungszeiten sind **dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr** und **samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr** oder nach telefonischer Terminvereinbarung an der **Glennestraße 2 in Lippstadt**.

Unterstützung und Alltagshilfe

Gütersloh. Home Instead ist weltweit führend in der Betreuung von hilfs- und pflegebedürftigen Senioren zu Hause. In Deutschland eröffnete kürzlich der 160. Betrieb.

Die Firma Betreuungsdienste Pomberg e.K. als Lizenzpartner von Home Instead ist seit 2018 für Senioren, Familien und hilfsbedürftige Menschen jeden Alters in Gütersloh und auch in Rietberg und Umgebung da.

Der Betreuungs- und Pflegedienst beschäftigt zuverlässige Betreuungskräfte aus der Region, die bei allen Unterstützungsaufgaben zur Seite stehen. Alle Leistungen können über die Pflegekassen abgerechnet werden. Egal ob Betreuung, Begleitung, Grundpflege, Demenzversorgung, aber auch zur Erledigung von Einkäufen und zur Haushaltshilfe: die Mitarbeiter von Home Instead sind pro Einsatz



mindestens zwei Stunden für die Kunden da und flexibel einsetzbar. Sie werden in ihrer gewohnten Umgebung im Regelfall von einer fest zugeordneten Betreuungskraft umsorgt. Die Mitarbeiter aus dem Büroteam beraten, begleiten und unterstützen von der ersten Anfrage bis zum Ende der Versorgung. Wurde Ihr Interesse geweckt oder haben Sie noch Fragen? Dann kontaktieren Sie das Team von **Home Instead** unter **Tel. 05241/9047710** oder per Mail guetersloh@homeinstead.de. Infos gibt es auch unter www.homeinstead.de/guetersloh.



Lust, Veränderung mitzugestalten?

beim Verein katholischer Altenhilfeeinrichtungen Paderborn e.V.

Für unser **Haus St. Margareta** in **Rietberg-Neuenkirchen** suchen wir Sie! Ab sofort in Teilzeit als

Pflegefachkraft (m/w/d)

Wir bieten Ihnen ■ eine vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit zu tollen Konditionen (AVR Caritas) in einem motivierten Team

Interessiert? ■ Dann rufen Sie Frau Bernadette Laskowski einfach an unter 05244 921-3 ■ Senden Sie Ihre Bewerbung per Mail (PDF!) an bewerbung@vka-pb.de ■ Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.vka-pb.de

Die Heimat und Umgebung einmal ganz anders erleben

Seniorenheim St. Margareta bietet seinen Bewohnern schöne Ausfahrten mit der Rikscha an

Neuenkirchen. Rikscha-Ausfahrten im Haus St. Margareta sind bei vielen der Bewohner im Haus St. Margareta immer eine willkommene Abwechslung im Alltag.

Seit Anfang Juni bieten die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes in Kooperation mit dem Förderverein des Hauses St. Margareta schöne Rikscha-Ausflüge in der näheren Umgebung Neuenkirchens an. Da geht es zum Beispiel zum Eiscafé, zum Varenseller Kloster oder auch auf das Gelände der Landesgartenschau in Rietberg. Immer wenn das Wetter es erlaubt, wird am Montag, Mittwoch und Freitag ein Ausflug angeboten. Für die Bewohner, ist es ein kos-



© salzmann medien GmbH

Die Ausfahrten mit der Rikscha ist für viele Senioren des Hauses St. Margareta immer eine richtige Freude.

tenloses Angebot, Rietbergs schöne Landschaften, Neuenkirchen und Umgebung an der frischen Luft zu genießen. Jeder, der das Angebot schon mal genutzt hat, ist begeistert und freut sich schon auf die nächste Ausfahrt. Besonders für Senioren, die selber nicht mehr so mobil sind, ist dies ein tolles Angebot.

Die Einrichtungsleitung Bernadette Laskowski ist dem Förderverein sehr dankbar, dass er die Anschaffung der Rikscha mit dem E-Motor ermöglicht hat. „Es ist wunderbar zu erleben, wieviel Spaß unsere Bewohner bei den Ausflügen haben. Sie dürfen ihre Heimat mal ganz anders erkunden“, meint Laskowski.

Home Instead
Zuhause umsorgt

Übrigens:
Wir suchen
Betreuungskräfte
auf Minijob-/
Teilzeitbasis!

DER BAUM UND SIE: GLEICH ALT UND HIER VERWURZELT.

„Anlässlich ihrer Geburt hat Hildes Großvater diesen Baum gepflanzt. Heute sitzen wir an heißen Tagen in seinem Schatten.“
Caro S., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead.

SCHÖN, SIE KENNEN ZU LERNEN und zu erfahren, wie wir als Seniorenbetreuung auch Ihnen als Angehörige einfach persönlicher helfen und Sie entlasten können. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Betreuungsdienste Pomberg e.K.
guetersloh@homeinstead.de – Tel. 05241 904771 -0
Wir sind in Gütersloh, im Südkreis Gütersloh und in Oelde für Sie da!

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE |
BETREUUNG AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

KOSTENÜBERNAHME DURCH PFLEGEKASSE MÖGLICH

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2021 Home Instead GmbH & Co. KG

eMOBILE
Sudahl

eMobile Sudahl GmbH
Glennestraße 2
59556 Lippstadt-Bad Waldliesborn
Fon: 02944 61 63
Mobil: 0160 5 040 975
info@emobile-sudahl.de
www.emobile-sudahl.de

MOBIL | FLEXIBEL | UNABHÄNGIG
Öffnungszeiten: Di. u. Do. 15 – 18 Uhr, Sa. 9:30 – 12:30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung.

HEUTE
Pflege Betreuung Beratung

Wir suchen Sie!

Für unsere neuen
Wohngruppen Landsitz Graf von Sporck
Eckernkamp, 33129 Delbrück-Schöning
suchen wir **zum 01.12.2021**

Pflegekräfte (m/w/d)
Betreuungskräfte (m/w/d)
Hauswirtschaftskräfte (m/w/d)
Teamleitung (m/w/d)

Bewerbungsadresse/Kontaktdaten:
HEUTE GmbH | Holter Kirchplatz 4 | 33758 Schloß Holte – Stukenbrock
Ansprechpartnerin: Miriam Fichtner | Tel.: 05207-954 6160
E-Mail: info@heute-pflege.de | www.heute-pflege.de

Azubis sammeln erste Eindrücke bei den Rietberger Möbelwerken

Rietberg. „Das war ein klasse Einstieg“, beschreibt Janika Witte ihre ersten zwei Tage bei den Rietberger Möbelwerken. Zusammen mit sechs weiteren Auszubildenden zum Industriekaufmann, Tischler und Holzmechaniker startete sie dort ihre berufliche Laufbahn. Für die Einführungsphase bereitete das Ausbildungsteam unter anderem ein Planspiel vor, bei dem „die Neuen“ die wichtigsten Prozessabläufe selber anstoßen und dabei erste Eindrücke sammeln konnten. Als Ergebnisse konnten sich selbst organisierte und montierte Möbelstücke sehen lassen. Im Anschluss hatten die Auszubildenden und Ausbilder viel Spaß beim Lasertagspielen in Lippstadt.

Als Marktführer im Systemmöbelbereich sind bei den Rietberger Möbelwerken die



Die Geschäftsführung Rudolf Eikenkötter und Ulrich Thiele sowie das Ausbildungsteam Mustafa Önbey, Janina Heinze, Stefan Dänekas, Sascha Hassenbürger und Martin Pohlmann begrüßten die neuen Auszubildenden Jan Honerlage, Andre Gnüchwitz, Finn Schäfer, Janika Witte, Alexandra Diesel, Leonie Wilke und Christian Höwelberend. Foto: privat

Übernahmemöglichkeiten und beruflichen Entwicklungen nach der Ausbildung weiter-

hin bestens. Für das kommende Jahr bietet das Unternehmen wieder Ausbildungsplätze

an. Informationen gibt es unter www.rmw-wohnmoebel.de/karriere/der-ausbilder.

Dank guter Verkaufszahlen gut durch die Corona-Zeit

Matthias Upmann kann sich über die gestiegene Nachfrage freuen und dankt der Belegschaft

Rietberg. Man muss der Belegschaft auch einmal aus vollem Herzen „Danke“ sagen – der Meinung war Matthias Upmann und lud seine Mitarbeiter vergangene Woche zu einem kleinen Open-Air-Imbiss ein. Einfach, um gute Zahlen zu begießen und mal wieder mit allen ins Gespräch zu kommen. Der Großhandel für Metall- und Kunststoffwaren für Bauzwecke hatte einige schlechtere Jahre hinter sich. Doch ausgerechnet in der Corona-Zeit bekamen die Verkaufszahlen Wind unter die Flügel. Für die stets fleißige Arbeit der mehr als 140 Angestellten in seinem Betrieb wollte Matthias Upmann, Geschäftsführer des Familienunternehmens in dritter Generation, nun danken – was in Corona-Zeiten freilich nicht mal eben mit einer großen Party zu machen ist. Die Firma Upmann steckte



Endlich mal wieder lockere Gespräche mit den Kollegen aus den anderen Büros oder Produktionshallen. Fotos: RSA/Addicks

1937 in den Kinderschuhen – genauer gesagt mit der Produktion für Kaminklappen in einem ehemaligen Gütersloher Hühnerstall. „Heute ist die Firma, vorwiegend mit Revisionsklappen, auf allen Kontinenten vertreten“, sagt Matthias Upmann. Das Unternehmen, das 1994 von Gütersloh nach Rietberg zog, hat sich an seinem Standort mit dem Bau einer weiteren Produktionshal-

le vor sieben Jahren nochmal vergrößert. Insgesamt verfügt Upmann über 26.000 Quadratmeter Nutzfläche. „In den vergangenen fünf Jahren wurden leider ein paar falsche Entscheidungen getroffen“, räumt Upmann ein. „Aber das ist das unternehmerische Risiko.“ Umso mehr freut sich der Chef, dass die Neufokussierung nun Früchte trägt. Die Pandemie bedingte Materialknappheit



Matthias Upmann richtet seinen Dank an die Mitarbeiter.

bekam auch Upmann zu spüren. „Trotzdem sind wir bisher glimpflich durch die Corona-Zeit gekommen und werden dieses Jahr etwa 10 Prozent zulegen“, sagt er mit Blick auf Eigenproduktion und Zukäufe. Zu verdanken sei dies vor allem dem privaten Markt. Viele hätten ihr Geld statt in den Urlaub in die Renovierung ihrer Häuser gesteckt und zum Beispiel Öfen eingebaut, so Upmann.

Die CDU pflanzt einen Apfelbaum im Gartenschaupark

Danziger Kantapfel soll prächtig gedeihen – alte Obstsorten sollen auf diese Art erhalten bleiben

Rietberg. Eine richtige Apfel-Allee entsteht langsam, aber sicher im Gartenschaupark Rietberg. Der CDU-Ortsverband Rietberg lässt schon seit einigen Jahren regelmäßig Apfelbäume im Park pflanzen – jetzt ist der sechste Baum dazugekommen.

In diesem Jahr wurde ein Danziger Kantapfel in die Erde gebracht. „Wir legen Wert darauf, dass wir alte Sorten erhalten, daher tragen die Bäume, die wir aussuchen, nicht die Äpfel, die man in jedem Supermarkt kaufen kann“, betont Ortsverbandsvorsitzender Frank Schnatmann, der sich nun gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen vor Ort davon überzeugte, dass der bereits zum „Tag des Baumes“ im April gepflanzte Baum sich prächtig



Sie überzeugen sich davon, dass der neue Apfelbaum prächtig gedeiht: Johannes Wiethoff (designierter Geschäftsführer der Gartenschaupark Rietberg GmbH, v.l.), Parkmeister Helmut Kammermann sowie von der CDU Cosimo Manca, Theresa Funke mit Maximilian, Fraktionsvorsitzender Marco Talarico, Ortsverbandsvorsitzender Frank Schnatmann, Jürgen Ernst und Dirk Austermann. Foto: Stadt Rietberg

entwickelt. Zu finden sind die Bäume im Parkteil Mitte in der Nähe des Vereinsgeländes der Imker.

Auch im vergangenen Jahr wurde ein Apfelbaum gepflanzt, damals ein Grabenstein. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte aber kein Besichtigungstermin stattfinden, so dass die CDU-Vertreter dieses Mal gleich zwei Bäume begutachten konnten.

Mit dem jetzt gepflanzten sechsten Baum nimmt das Engagement des CDU-Ortsverbands kein Ende. „Wir machen weiter“, betont der CDU-Vorsitzende Frank Schnatmann. „Und wenn es irgendwann keine alten Apfelsorten gibt, die wir noch pflanzen können, dann steigen wir eben auf Birnbäume um.“

– Anzeige –

Firma Upmann aus Rietberg wird nun digitaler

Azubi-Projekt: Auszubildende füllen Social-Media-Auftritt des Unternehmens mit Leben

Rietberg. Um frischen Wind in den Ausbildungsalltag zu bringen, werden bei Upmann in Rietberg auch die Auszubildenden maßgeblich in den gestalterischen Firmenprozess mit eingebunden. So gilt es im heutigen Arbeitsalltag immer häufiger, auch bereichsübergreifende und projektfokussierte Aufgaben anzugehen, zu bewältigen und strukturiert weitergeben zu können.

Antonia Reiling, angehende Industriekauffrau im dritten Lehrjahr, hat mit ihrem Projekt „Upmann goes Facebook & Instagram“ neue Wege im multimedialen Firmenumgang geschaffen und konnte Geschäftsleitung und Betriebsrat von der Interaktion mit den Plattformen begeistern.

Seit August dieses Jahres werden nun regelmäßig interessante Beiträge auf Facebook und Instagram veröffentlicht.



Yvonne Horenkamp und Antonia Reiling kümmern sich im Rahmen ihres Azubi-Projektes um den Social-Media-Auftritt. Foto: RSA/Addicks

„Die Art der Beiträge lässt sich nicht in einem Satz erklären, da in Zukunft eine breite Masse an Themen angesprochen werden soll“, sagt Antonia Reiling. Von Mitarbeitervorstellungen mit kurzen Texten und Bildern, über Grüße zu Feiertagen bis

hin zu Produktvorstellungen, wird alles auf den beiden Accounts zu finden sein.

Diese Projektarbeit soll im besonderen Maße ganz unterschiedliche Kompetenzbereiche fördern, welche die elementaren Grundsteine einer fundierten

Ausbildung erschaffen. So erlernen die Azubis hier nicht nur reines kaufmännisches Wissen, sondern auch die Abstimmung mit der Geschäftsleitung, die Interaktion mit anderen Fachbereichen und eigenverantwortliches Handeln im Rahmen der Projekte. Auch andere Auszubildende verwalten ihre eigenen Projekte, die ganz individuell auf die Azubis zugeschnitten werden und sich vielfältig abbilden.

Der besondere Fokus liegt bei Upmann immer darauf, trotz traditionellem Background auch dynamisch in die nächsten Jahre zu schauen und Mitarbeiter sowie Kunden auf diesem „Wandlungsweg“ mitzunehmen. Wenn Sie Einblicke in dieses örtlich ansässige Unternehmen bekommen wollen, folgen Sie Upmann auf den sozialen Medien: @upmann_rietberg (Instagram).



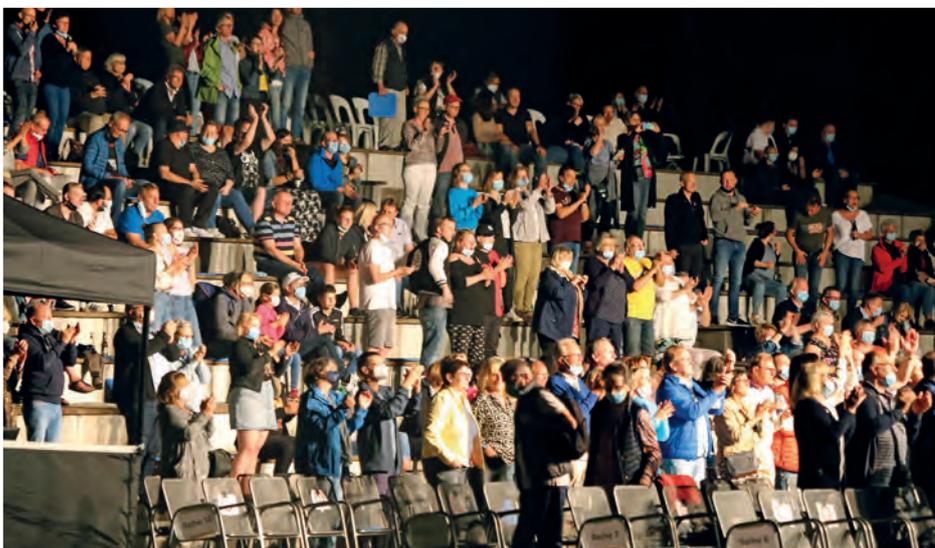
Was für ein Riesenspaß!

Rietberg Open Air schreit nach einer Fortsetzung

Rietberg (mad/hds/sst). Rietberg Open Air – das war angesichts der Wetterlage schon ein Wagnis. Aber die Veranstaltungsreihe war ein voller Erfolg, bestätigte Johannes Wiethoff vom Organisationsteam. Den Anfang machte Wolfgang Niedecken: Der BAP-Sänger wurde am Piano begleitet von Mike Herting und präsentierte handgemachte Songs aus der Feder von keinem geringeren als Bob Dylan. Dazu las der gebürtige Kölner aus seinem jüngst erschienenen Buch über seine persönlichen Erlebnisse und Erfahrungen mit Bob Dylan. Mal auf Englisch, mal

auf Deutsch sowie in Kölner Mundart.

Für richtig Stimmung sorgten dann am Freitagabend die „Queen Kings“. Mit „Flash Gordon“ fand die Truppe um Leadsänger Sascha Krebs den richtigen Auftakt, um das Rietberger Publikum von Anfang an zu begeistern. Die Gruppe gilt als eine der besten Queen-Tribute-Bands, hatte bereits einen Auftritt bei der Cultura Rock Nacht und verstand es auch Open air, den anwesenden Fans der einstigen Kultband ordentlich einzuheizen. Das Publikum hielt es zwar an den Plätzen, aber





nicht auf den Stühlen. Von selbigen rutschten die Zuschauer, die der sonoren Stimme Thorsten Sträters lauschten. Oft allzu fern vom eigentlichen Programm lieferte der Mann des unaufgeregten Humors Stand-up-Comedy vom feinsten und verzog unter seiner schwarzen Wollmütze nur höchst selten die Mine. Eine gute Geschichte mitten aus dem Leben muss reichen – also weiter im Text. Dabei hatte sich die rheinische Frohnatur auf dem Weg zur Volksbankarena zunächst verfahren. „Mit dem Mustang V8 erstmal direkt in den Klimapark“ – naja, kann passieren. Beim Geplaudere über Corona, den „Nicer Dicer“, Autokino, Olympia oder Sanifair schweifete Sträter allzu oft ab. „Ich brauche halt

eine Stunde, um warm zu werden“, kommentierte er den abgeschnittenen roten Faden um sogleich wieder auf das Publikum einzugehen: „Sie ziehen sich jetzt bei 38 Grad nicht die Jacke über, oder?“ – dabei lag es bestimmt nicht am Warmlachen.

Ebenso wenig wie bei Özcan Cosar und Bastian Bielendorfer. Die beiden – besser bekannt unter ihrem Potcast-Namen „Bratwurst und Baklava“ machten sich abermals auf die Suche, nach deutsch-türkischen Gemeinsamkeiten und konfrontierten das Publikum mit ihren Meinungen und klichscheebesetztem Humor. Bielendorfer erzählte vom Urlaub mit Frau und Hund an der Ostsee, bei dem er etwas typisch deutsches erlebte: „Wir waren

grade einen Meter über die Begrenzung und da rief schon einer: Hunde dürfen hier nicht gehen. Meine Frau antwortete dann gedankenschnell: Arschlöcher wohl schon.“ Zur Brust nahmen sich die Comedians neben den Hygienebedingungen auf Raststättentoiletten („Da kommen sogar Leute aus Bangladesch, um mal echtes Elend zu sehen.“) auch die scheinbar perfekte Realität auf Sozialen Netzwerken: „Niemand will mehr durchschnittlich sein, das siehst du auf Insta. Aber wenn wir Fotos machen, kann uns nicht einmal mehr der Grafiker helfen“, meinte Cosar.

Herausgeputzt wirkte dagegen allerdings Johann König, der die Rietberger Open Air-Reihe beschloss. Spätes-

tens nach einem Besuch des Salons „Hair-vorragend“ sähe man doch blendend aus, so der Komiker, der der Weichspülpädagogik von heute das lasche Sicherheitsdenken von früher gegenüberstellte: „Damals sind wir mit der Familie an die Nordsee gefahren. Fünf Stunden Fahrt – unangeschnallt. Wir hatten nicht einmal einen Helm auf. Mutter hatte die Karte auf dem Schoß und aß Mon Cherié während Papa rauchte und ein Bier aus der Dose trank.“, verriet er. „Wir hatten damals schon ein selbstfahrendes Auto, anders ist das nicht zu erklären.“

Von Publikum und Künstlern gab es viele positive Rückmeldungen. „Das werden wir im kommenden Jahr auf jeden Fall wiederholen“, so Wiethoff.





– Anzeige –

Was ist in Sachen Video-Überwachung erlaubt?

Kameras sollen vor Einbruch schützen und womöglich auch das Kindermädchen kontrollieren

Rietberg. Nicht alles, was ein Hausbesitzer an seiner Fassade oder in den eigenen vier Wänden anbringt, bewegt sich im rechtlichen Rahmen. Natürlich darf man eine Überwachungskamera am eigenen Haus installieren, was allein schon aus Abschreckungsgründen für viele Hausbesitzer verlockend ist. Dabei ist jedoch zu beachten, dass das Sichtfeld der Kamera nur das eigene Privatgrundstück erfassen darf. Das Nachbargrundstück darf nicht zu sehen sein, denn dort gelten die Rechte des jeweils anderen Besitzers. Ebenso dürfen keine öffentlichen Wege gefilmt werden, denn hier müssen sich Passanten unbehelligt aufhalten



Kameraüberwachung ist grundsätzlich erlaubt – aber es darf nur das eigene Grundstück zu sehen sein. Foto: RSA/Eusterbrock

dürfen. Dasselbe gilt sogar für Kameraattrappen. Möchte ein Mieter eine Kameraüberwachung installieren, braucht er das Einverständnis des Hauseigentümers. Wer seinen Babysitter oder die Reinigungskraft kontrollieren will, tut gut daran, sich ein Einverständnis über die Videoaufzeichnungen zu holen. Ansonsten wären Aufnahmen nur zulässig, wenn konkrete Anhaltspunkte für einen Diebstahl vorliegen. Dabei reicht es nicht aus, wenn regelmäßig Lebensmittel aus dem Kühlschrank verschwinden. Wohl aber, wenn Geld oder Wertgegenstände abhanden kommen und sich solche Vorfälle nicht anders aufklären lassen.

Höchste Sicherheit **KOMPotherm**

gehört bei KOMPotherm® zum Standard

“Mit einer Haustür von KOMPotherm® sind wir sicher!”

KEINBRUCH SICHERN SIE SICH ZUKUNFT

www.kompotherm.de

Es kann jeden treffen – Aber nicht mit uns!

alle 3,5 Minuten wird in Haushalte eingebrochen

Schützen Sie sich mit einer KOMPotherm® Tür

KOMPotherm® Messezentrum
900 qm Erlebnis-Ausstellung mit über 80 Haustüranlagen

Montag, Donnerstag, Freitag	10.00 – 19.00 Uhr
Samstag	9.00 – 14.00 Uhr
Sonntag	14.00 – 17.00 Uhr (ohne Beratung, ohne Verkauf)

Dienstags und mittwochs Termin nach Vereinbarung

Industriestraße 24 • 33397 Rietberg • Tel. 0 52 44 / 97 59 60

Aluminium-Haustüren der Extraklasse

So wird auch Ihr Haus sicher

Lippstadt. Bereits seit Jahrzehnten schützt das Lippstädter Unternehmen – **Sicherheitstechnik Zielke GmbH** – Objekte von privaten und gewerblichen Kunden in nah und fern. Ob Schließanlagen, Einbruchmelde- oder Video-Überwachungsanlagen: die Zielke GmbH ist erfahrener Ansprechpartner. Gerade in dieser schweren Zeit ist das Bedürfnis nach Sicherheit sehr groß und wir sehnen uns nach der unbeschwerten Zeit zurück. Aber auch wenn Sie Ihr Haus oder Ihre Firma verlassen, brauchen Sie auch das gute Gefühl, dass alles sicher ist und Sie ohne Sorge unterwegs sein können. Gerne stehen Fachberater zur Verfügung, um ein maßgeschneidertes Sicherheitskonzept für Ihr Objekt auszu-

arbeiten. Kontaktdaten und direkte Ansprechpartner finden Sie unter www.zielke.de. **Zielke Sicherheitstechnik GmbH** unterstützt Architekten und Bauherren bei der Realisierung Ihrer Projekte. Ob Schließanlagen, Einbruchmeldeanlagen oder Video-Überwachung – Zielke ist der richtige Ansprechpartner! Langjährige Erfahrung und zuverlässige Technik sind Garant für Sicherheit. Zu dem Portfolio gehören außerdem Briefkastenanlagen die individuell für Projekte geplant und realisiert werden. Mitarbeiter der Zielke Sicherheitstechnik stehen gerne für weitere Informationen und Beratung zur Verfügung. Kontaktdaten und direkte Ansprechpartner finden Sie unter www.zielke.de.

Mit einem sicheren Gefühl für Ihr Zuhause

HOMetherm® Wohnungseingangstüren sorgen für mehr Sicherheit

Rietberg. Wer sein Haus oder die Wohnung verlässt, möchte sicher sein, in der Zeit seiner Abwesenheit keine unliebsamen Besucher in seinen vier Wänden zu haben. Besonders Mehrfamilienhäuser nehmen Einbrecher gerne ins Visier. Denn da aus Sicherheitsgründen die Haustüren nicht mehr verschlossen werden dürfen, damit im Notfall die Bewohner schnell ins Freie gelangen können, schaffen es die Einbrecher mitunter recht leicht hinein.

Die HOMetherm® Wohnungseingangstüren von Hartwig & Führer machen das eigene Zuhause dennoch absolut sicher. Die stabilen HOMetherm® Wohnungseingangstüren erfüllen serienmäßig die Anforderung der Widerstandsklasse RC 2 und entsprechen somit den polizeilichen Empfehlungen. HOMetherm® Türen in der RC 3 Variante machen es den Dieben noch schwerer.

Auch vor Lärm aus dem Treppenhaus schützen die Türen. Auch in Sachen Design haben Eigentümer, Bauherren und Architekten eine große Auswahl: Die HOMetherm® Türen greifen den Stil des Hauses auch von innen optimal auf. Von glatten Türblättern im edlen Holzdesign bis zum



Die HOMetherm® Wohnungseingangstüren-Kollektion bietet für verschiedene Einrichtungsgeschmäcker das Richtige. Foto: privat

klassisch-elegantem Landhausdesign mit Lichtauschnitten und Sprossen bildet die Kollektion alle Wünsche ab. Weiter bietet KOMPOtherm® zahlreiche Sonderfeatures an: Mit Echtleder bezogene Innendrücker gehören ebenso dazu wie eine integrierte, beschreibbare Glastafel, auf der sich Familiennachrichten notieren lassen und

vielen mehr. Ein System für höchste Anforderungen im Sicherheitsbereich „Brand- und Rauchschutz“ bietet die HOMetherm® T 30.

Und das Beste: Die KFW unterstützt die Anschaffung der sicheren HOMetherm® Wohnungseingangstüren mit einem finanziellen Zuschuss. Bei der Beantragung ist der Fachpartner gerne behilflich.

Alarmanlage für Zuhause

Rietberg. Manchmal verlässt man das Haus für längere Zeit und dabei möchte man sich dennoch sicher fühlen. Eine Einbruchmeldeanlage kann helfen, den Schutz für Ihr Haus zu erhöhen. Oftmals schreckt es Einbrecher schon ab, wenn sie eine solche Anlage außen am Haus sehen. Allerdings kann es sein, dass Einbrecher dann erst recht vermuten, dass es in diesem Haus „etwas zu holen gibt“. Somit macht es unter Umständen Sinn, die Anlage unauffällig zu postieren. Neben der Sirene kann man über eine Aufschaltung auf eine Service- oder Notrufleitstelle einen stillen Alarm erzeugen. Darüber wird ein Sicherheitsunternehmen informiert, welches sich dann gemäß eines zuvor vereinbarten Maßnahmenplans entweder selbst zum Haus begibt oder die Polizei informiert. Die Statistik des LKA Bayern zum Beispiel hat ergeben, dass sich die Aufklärungsquote mit Aufschaltung enorm erhöht. Hier führten nämlich 67 Prozent der Fälle zur Festnahme (statt 18 Prozent bei nur örtlichem Alarm).

ZIELKE Since 1899 50 Jahre

Sicherheit ist Vertrauenssache

ZIELKE Sicherheitstechnik

Zielke GmbH • Blumenstraße 12 • 59555 Lippstadt, Tel.: 02941-77777 • info@zielke.de

KABA BEYOND SECURITY www.zielke.de

Ihr Fachbetrieb für Fenster und Haustüren

- Fenster & Haustüren für Neu- /Altbauten
- **NEU: ift-zertifizierte Montage**
- Sicherheit Nach- und Umrüstung
- Rollläden | Wartung | Reparatur
- Insektenschutz aus eigener Herstellung

FECHTELKORD Fenstertechnik

ift ZERTIFIZIERT

Zuhause sicher im Netzwerk »Zuhause sichere.«

Am Woestekamp 6 · Rheda-Wiedenbrück · 052 42 / 466 12 · www.fechtelkord-fenstertechnik.de

Spendenaufruf für die Menschen in den Flutgebieten

Verein „Familien in Not“ hilft vor Ort – benötigt werden auch ganz normale Alltagsgegenstände

Rietberg (mad). Dass die Wassermassen durch die Straßen und Wohngebiete strömten, ist schon einige Zeit her. Doch das Chaos vor Ort beschäftigt die Menschen nach wie vor.

Immer noch gibt es unheimlich viel zu tun. Aufräumen, wieder aufbauen, Schutt wegräumen – und die Menschen müssen mit dem Nötigsten versorgt werden.

Seit dem 23. Juli ist Georg Winkler in Odendorf und hilft, wo er kann. Der Rietberger vom Verein „Familien in Not“ bringt sonst eher Lkw-Ladungen mit Bekleidung und Spielsachen in den Kosovo. Nun aber heißt es sozusagen, vor der eigenen Haustür zu kehren. Wobei fürs Kehren schweres Gerät vonnöten ist, um der Schlammassen und Schuttberge überhaupt Herr werden zu können.

Häuser müssen ausgeräumt, gereinigt und repariert werden, Heizungen und Wasserleitungen sind beschädigt oder zerstört und auch die Stromversorgung muss erst wieder hergestellt werden. „Es gibt eine Unmenge zu tun, da ist der Tag mit 24 Stunden manchmal einfach zu kurz“, so Georg Winkler, der eigentlich gar nicht vorhatte, so lange in Odendorf zu bleiben. „Aber wir können die Leute hier nicht alleine lassen.“ Auch moralisch nicht, denn vielen tut es unheimlich gut, dass Helfer da sind, die mit anpacken



Wo der Schutt zusammen geräumt wird, kommt der Schlamm zutage, der aus den Häusern entfernt werden muss. Eine körperlich unheimlich schwere Arbeit. Fotos: privat

und auch ein offenes Ohr für Sorgen und Nöte haben. Dabei müssen auch die Helfer mit spartanischen Gegebenheiten klarkommen. Geschlafen wird auf Matratzen, die in einem Lkw-Auflieger auf Holzpaletten liegen. Geduscht wird im Nachbarort in einer provisorischen Gemeinschaftsdusche. Neben Gerätschaften zum Aufräumen werden aber vor

allem Dinge gebraucht, die die Menschen vor Ort für den Alltag benötigen. Kleidung und Schuhe oder auch Pampers für die Babys. „Und natürlich Spielzeug oder Malstifte und Blöcke für die Kinder, denn sie haben das allermeiste verloren“, weiß Waltraud Zwick, die sich in Rietberg darum kümmert, Spenden zu sammeln und weiterzugeben.

Und es mangelt teilweise an ganz banalen Dingen wie Mixern, Wasserkochern oder Wäscheständern. Wer etwas spenden möchte, kann die Sachen nach telefonischer Absprache bei Waltraud Zwick in Rietberg abgeben. Sie erteilt auch Auskunft, was aktuell besonders benötigt wird. Erreichbar ist sie unter der Rufnummer 01575/2328469.



Die Menschen vor Ort sind einfach dankbar, dass man ihnen hilft.



Obwohl so viele mit anpacken scheint die Arbeit kein Ende zu nehmen.



„Bis hier stand der Schlamm im Haus“, zeigt Georg Winkler an der Wand.

Rietberg stellt erfolgreiche Sportler in den Mittelpunkt

Corona hat dafür gesorgt, dass im Jahr 2020 deutlich weniger Sportabzeichen abgelegt wurden

Rietberg (hds). Richtig viel los war bei der Sportabzeichen-Aktion des Stadtsportverbandes. Dessen Vorsitzender Meinolf Hillemeier und Bürgermeister Andreas Sunder dankten allen Absolventen für ihr sportliches Engagement. „Das Sportabzeichen ist eine wichtige Botschaft hinein in Schulen und Kindergärten. So werden gerade die jungen Menschen früh an den Sport herangeführt“, sagte Sunder. Im Jahr 2019 sind in Rietberg insgesamt 1192 Sportabzeichen abgelegt worden. Durch die Einschränkungen war in 2020 ein Rückgang auf 623 Abzeichen zu verbuchen.

Über ihre Urkunden freuten sich dieses Mal:

10 x Sportabzeichen.

Daniela Becker, Heiko Blach, Sebastian Hillemeier, Carina Hollenhorst, Johannes Köster, Hendrik Nieweg, Jürgen Vogt, Uwe Voigt, Peter Schwienheer, Gert Schöckel, Marion Adrian, Björn Beil, Renate Bastian, Thomas Laukötter

15 x Sportabzeichen.

Annette Broeker, Dieter Dirkwinkel, Monika Steiner, Ulrich Schem, Maria Pradler.

20 x Sportabzeichen.

Martin Czerwinski, Birgit Hartkamp, Ute Henrichreise, Raimond Pröger, Mar-



Sportliche Leistungen wurden für das Ablegen des Deutschen Sportabzeichen erbracht. Hier bestimmte aber der Spaß an der Bewegung sowie die gemeinsamen Erfolge das Geschehen.

Fotos: RSA/Steg

lies Schulz, Gerda Otterpohl, Eckhard Stepputat, Helene Kleinegräber, Günter Ewers.

25 x Sportabzeichen.

Willi Knepper, Helmut Küthe, Reinhold Plaga.

30 x Sportabzeichen.

Maria Außendorf, Dagmar Mellen, Barbara Rauschnig, Hansjosef Stücker, Klaus Schembecker.

35 x Sportabzeichen.

Elisabeth Kentrup, Wolfgang Rieländer, Brigitte Schumacher, Ferdinand Schumacher, Bernhard Bolte.

40 x Sportabzeichen.

Marie-Luise Döinghaus, Martin Hillemeier.

50 x Sportabzeichen.

Hermann Kloock.

Auch die Schulen brachten reichlich Sportgeist und Leistungen im Jahr 2019 auf den Platz: Den ersten Rang belegte die Rudolf-Bracht-Schule (194 Abzeichen), gefolgt vom Gymnasium Nepomucenum Rietberg (455 Abzeichen) sowie dem Grundschulverband Sieben-Meilen-Schule (112 Abzeichen). Für 2020 konnte die Rudolf-Bracht-Schule mit 118 Abzeichen den ersten Platz verteidigen. Platz zwei belegte der Grundschulverband Sieben-Meilen-Schule. Und auf den dritten Rang kam das GNR.

Ehrungen für das Jahr 2019 wurden folgenden Sportlern zuteil:

Leichtathletik: Sven Füchtjohann, Theresa Sobbe und Lisa Schlüter vom TuS Viktoria Rietberg.

Im Schach freute sich die 1. Mannschaft der Schachgemeinschaft Turm Rietberg über ihren Aufstieg in die Regionalliga. Im Tennissport bekam Louis Keiner sowie die Junioren U18 mit Louis Keiner, Mathis Vogelsang, Jona Henze, Elias Hofmann und Marc Hofmann vom Tennisclub Rietberg eine Auszeichnung.

Geehrte wurden auch Julius und Philipp Austermann von der DLRG Rheda-Wieden-

brück. Das Team hat mit der Mannschaft den 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen mit der Mannschaft in der Altersklasse „offen männlich“ errungen. Sowie Elias Austermann vom DLRG Gütersloh, der mit der Mannschaft den 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen in der Altersklasse 15/16 belegt. Darüber hinaus hat er an der Interclub-EM in Riccione in Italien teilgenommen und dort den 4. Platz in der Puppenstaffel belegt.

Bei den Sportschützen bewiesen einige Schützen aus dem Rietberger Land eine ruhige Hand. Petra Busch, Franz Schmalhorst und Bernhard Descher (Sportschützen St. Laurentius Westerwiehe) sowie Birgit Descher, Marlene Schmalhorst und Christel Duhme (Sportschützen St. Laurentius Westerwiehe) freuten sich über ihre Erfolge in verschiedenen Disziplinen. Außerdem errangen Brigitte Groß-Kaimann, Ingo Berenbrink, Ludwig Lescow und Matthias Wuttig (Sportschützen St. Laurentius Westerwiehe) bei den Diözesanmeisterschaften im Historischen Schützenbund jeweils den 1. Platz in verschiedenen Disziplinen.



Gratulation für die außergewöhnlichen Leistungen von Bürgermeister Andreas Sunder (v.l.) und Meinolf Hillemeier vom Stadtsportverband an Hermann Kloock für 50 Sportabzeichen und Marie-Luise Döinghaus 40 Sportabzeichen. Auch Sportabzeichenbeauftragter Markus Althoff sprach seine Hochachtung aus.

Bibliothek hat nun eigene Tragetasche im Angebot

Gemeinschaftsprojekt von Stadtbücherei und Klimaschützen erleichtert den Transport

Rietberg. Mehrere Bücher und Spiele ausgeliehen, aber auf dem Weg zum Auto regnet es? Dafür bietet die Stadtbibliothek Rietberg jetzt eine praktische Lösung: die Leih-tasche. Die wetterfesten Taschen sind aus recyceltem Material und groß und stabil genug für gleich mehrere Bücher, Spiele und andere Medien aus dem Angebot der Bibliothek. Sie haben ebenfalls einen Barcode wie die regulären Medien und können genauso entliehen werden. Kostenfrei.

Die neuen Leih-taschen sind ein Gemeinschaftsprojekt der Stadtbibliothek Rietberg und der Klimaschützen Rietberg.



Rietbergs Klimamanagerin Svenja Schröder (v.l.) und die Bibliotheksmitarbeiterinnen Julia Bröckling und Jennifer Bader präsentieren die neuen Leih-taschen der Stadtbibliothek Rietberg. Foto: privat

Klimaschutzmanagerin Svenja Schröder ist begeistert, denn die Taschen können immer wieder

und wieder verwendet werden – ein schönes Beispiel für nachhaltige Nutzung von Dingen

des täglichen Lebens. Dass sie ressourcenschonend produziert wurden, kommt noch hinzu. Und das Team der Stadtbibliothek ist froh, ihren Kundinnen und Kunden eine Möglichkeit zu bieten, die entliehenen Medien sicher und trocken transportieren zu können. „Denn manchmal haben die Besucherinnen und Besucher zwar einen Rucksack oder Einkaufskorb dabei. In manchen Fällen aber auch nicht“, sagt Jennifer Bader von der Stadtbibliothek. Weil sie entsprechend farbig bedruckt sind, sind die Leih-taschen zudem ein schöner Werbeträger für die Klimaschützen wie für die Stadtbibliothek.

Notdienst, Ärzte und Apotheken



Notdienst

Mo., Di., Do. 18.00 - 8.00 Uhr am Folgetag
Mi., Fr. 13.00 - 8.00 Uhr am Folgetag
Sa., So., Feiertag 8.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

Arztrufzentrale des Notfalldienstes 116 117

Hausärztliche Notfallpraxis

im Städt. Krankenhaus Gütersloh und am Evang. Krankenhaus Lippstadt.

Zahnärzte Tel. 0180/59 86 700
 Samstag und Sonntag findet der Notdienst von 10 bis 12 Uhr in der Praxis statt. Mittwochnachmittag nach Vereinbarung

Krisendienst Tel. 0 52 41/53 13 00
 Angst, Probleme, Streit, Sucht, Einsamkeit, Lebensmüdigkeit, Isolation, Abhängigkeit, allgemeine Probleme Mo. - Fr. 19 - 7.30 Uhr, Sa. u. So. und an den Feiertagen 0 - 24 Uhr

Caritas-Beratungsstelle für Suchtgefährdete und -kranke sowie Erziehungsberatung, Familienzentrum Delbrücker Straße 1, Rietberg, mittwochs von 15-18 Uhr, Tel. 0 52 44/98 63 99

Tierärztlicher Notdienst für den Bereich der Tierarztpraxen Wolfgang Brüseke, Mastholte, Bresserstr. 171, Tel. 0 29 44/51 11, Bodo Lammert, Rietberg, Konrad-Adenauer-Straße 17, Tel. 1230, Dr. Peter Ruch, Neuenkirchen, Kastanienweg 12, Tel. 92 82 00 Der dienstbereite Tierarzt ist über den Anrufbeantworter des Haustierarztes zu erfragen.

Apotheken

Antonius-Apotheke
 Lippstädter Str. 34, Mastholte, Tel. 0 29 44/58 71 35

Marien-Apotheke
 Ringstr. 1, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/53 38

Rosen-Apotheke-Neuenkirchen
 Lange Str. 117, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/23 47

Rosen-Apotheke-Westerwiehe
 Westerwieher Str. 252, Westerwiehe, Tel. 0 52 44/90 28 83

Rotgerische Apotheke
 Delbrücker Str. 12, Rietberg, Tel. 0 52 44/88 68

Südtor-Apotheke
 Rathausstr. 57, Rietberg, Tel. 0 52 44/7 86 02

Deutschlandweit gilt folgende Apotheken-Notdiensthotline: Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (kostenlos) Handy, ohne Vorwahl 22833 (69 ct./Min.)

www.akwl.de/notdienst

• Nacht- bzw. Notdienste gelten jeweils außerhalb der öffentlichen Geschäftszeiten! •

In lebensbedrohlichen Notfallsituationen ist der Rettungsdienst unter 112 zu erreichen!



Erwin Kröger (v.l.), Michael Kriener, Andreas Brinkrolf, Mario Kleinemeier, Ralf Bergmeier, Dieter Pauleickhoff und Rudolf Bracht freuen sich über die große Spendensumme.



Andreas Brinkrolf (2.v.l.) und Erwin Kröger (rechts) ehren die langjährigen verdienten Mitglieder der St. Hubertus Schützenbruderschaft Neuenkirchen. *Fotos: privat*

Klein aber fein: Feierlichkeiten in abgestecktem Rahmen

St.-Hubertus-Schützen ehren treue Mitglieder – Spendensammlung bringt stolze 8.500 Euro ein

Neuenkirchen. Nach dem erneut abgesagten Schützenfest haben die Neuenkirchener ihr Festwochenende mit einem kleinen Frühschoppen begangen, begleitet vom Musikverein Westerwiehe und dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Neuenkirchen.

Über die Gelegenheit, mal wieder nette Gespräche mit den Vereinskameraden führen zu können, freuten sich rund 270 Mitglieder, die der Einladung gefolgt waren. Oberst Andreas Brinkrolf und sein Stellvertreter Erwin Kröger nutzten die Gelegenheit und

überreichten die Auszeichnungen an langjährige Mitglieder. Die Spendensammlung zugunsten der Flutopfer erreichte nach Aufstockung durch die Bruderschaft eine Summe von 8.500 Euro. Diözesanbundesmeister Mario Kleinemeier und Diözesan-

schießmeister Rudolf Bracht ließen es sich nicht nehmen, den Scheck persönlich von Brudermeister Ralf Bergmeier entgegenzunehmen. Nach positiven Rückmeldungen ist eine Wiederholung der Veranstaltung im nächsten Jahr denkbar, sagen die Schützen.

FWG lädt zur Versammlung

Rietberg. Die Freie Wählergemeinschaft Rietberg lädt für Montag, 30. August, zur Mitgliederversammlung ein. Beginn ist um 19 Uhr im Bürgerhaus Druffel. Auf der Tagesordnung stehen neben diversen Berichten auch Ehrungen und Vorstandswahlen. Die FWG bittet um Beachtung, dass die Teilnahme nur unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Regeln erfolgen kann. Das heißt derzeit, dass nur Geimpfte, Getestete oder Genesene Zutritt haben. Die entsprechenden Nachweise sind mitzubringen. Außerdem muss im Versammlungsraum Maske getragen werden. Anmeldung unter 0176/57757440 oder per Email an: ralf@bonen.de

Familienanzeigen



Zu meinem 80. Geburtstag

wurde mir dieses liebevoll, von Hand gefertigte Plätzchen zum Ausruhen, verziert mit Rosen und Hortensien, von meinen Nachbarn geschenkt.

*So möchte ich mich ganz herzlich bedanken bei:
Anette und Harald, die Haus und Garten zur Verfügung gestellt hatten, damit ich an meinem Geburtstag **arbeitslos** sein konnte,
bei Kordula und Markus und ihrem Sohn Elias, der so toll mit Liam gespielt hat, bei Erna, Ella und Heinrich, bei Simone und Dännis, bei Meinolf (who finds it too stressy to speak English in his free time) und Beata, bei Reinhard und Ulla, bei meiner Freundin Renate, bei meinem Schwipp-Schwapp-Schwager Klaus und natürlich bei meiner Familie.*

*Ihr alle habt mir einen wunderschönen, unvergesslichen und fröhlichen Geburtstag bereitet. DANKE!
Monika (Dorfälteste)*

Neuenkirchen, im August 2021



Zum dritten Mal jährt sich der Tag,
an dem meine liebe Frau
Annetraud Meyer
von uns genommen wurde.
Wer im Gedächtnis seiner Liebe lebt, ist nicht tot,
sondern nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.

Im Namen aller Angehörigen
Clemens Meyer

Rietberg, 30. August 2018

Einweihung bei Gnadenschutzhof

Mastholte. Zu einem Einweihungsgottesdienst mit vorherigem Hoffest lädt der Gnadenschutzhof SolLuna für Sonntag, 05. September, ab 13 Uhr ein. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung durch die Band „Magnolia“, bis um 16 Uhr der evangelische Pfarrer Christoph Peters mit einem Got-

tesdienst und einer Segnung des neuen Hofgeländes an der Katthagenstraße 66 in Mastholte anknüpft. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Infos auch zu den Corona-Schutzmaßnahmen an diesem Tag, gibt es unter www.gnadenschutzhof-solluna.de sowie den Social-Media-Kanälen.

Second-Hand-Basar in Bokel

Bokel. Nach längerer Pause startet am 11. September wieder ein Second-Hand-Basar für Herbst-/Winter-Kinderbekleidung. Der Verkauf findet von 9 bis 13 Uhr im Dorfhaus an der Doppstraße 16 statt. Die Bekleidung wird in Kommission verkauft. Wer Kleidung verkaufen möchte, kann sich anmelden und eine

Verkäufernummer anfordern. Die Nummernvergabe erfolgt am Freitag, 27. August, unter basarbokel@gmail.com. Die Verkäufer erhalten 80 Prozent des Verkaufserlöses. Einlass haben nur Personen, die geimpft, nachweislich genesen oder getestet sind. Bitte nur einzeln kommen, ohne weitere Begleitpersonen.

volksbank-rietberg.de



VR OnlineBanking



Filiale



VR BankingApp



elektronisches Postfach



Telefon-Banking



Geldautomaten

Banking, wie und wann Sie wollen.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

So flexibel, wie Sie es gerade brauchen. Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte digital, telefonisch oder persönlich vor Ort - und profitieren Sie von Angeboten, die genau zu Ihnen passen. Wir sind jederzeit gerne für Sie da.

Sie nutzen die VR BankingApp noch nicht? Jetzt sichern:



Volksbank Rietberg eG



Kfd lädt zur Versammlung

Bokel. Die Kfd St. Anna Bokel lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 2. September um 19 Uhr in die Gaststätte „Zum Doppe“ ein. In diesem Jahr sollen zunächst die langjährigen Mitglieder geehrt werden. Anschließend geht es zu den üblichen Regularien auch um die Wahl des Leitungsteams, die in der letzten Sitzung beschlossene Satzungsänderung und die Umstellung der Beitragszahlung auf das Sepa-Lastschriftverfahren. Es besteht an diesem Abend die Möglichkeit, das entsprechende Formular auszufüllen. Dazu werden alle Teilnehmerinnen gebeten, ihre Bankdaten bereit zu halten. Außerdem wird ein Imbiss gereicht. Wegen Corona gelten die drei Gs (geimpft, genesen, getestet) und eine Maske für außerhalb des Sitzplatzes ist mitzuführen. Das genaue Programm der Sitzung hängt zur Einsichtnahme in der Kirche aus. Weitere Infos und Anmeldung bis zum 27. August bei Sabine Ademmer unter Tel. 05244/78929. Das Leitungsteam hofft auf zahlreiches Erscheinen.

- Anzeige -



Elke Urbanski (v.l.), Nicola Steffen, Ute Grundmeier, Karin Wolf, Petra Tönnemann, Maria Stüker und Claudia Holtkamp stellen aus.



Der Bundestagskandidat der Grünen, Sebastian Stöling, kommt auf seiner Tour auch mit den Landfrauen ins Gespräch. Foto: privat

Kunstmeile in der Altstadt Überraschende Gespräche

Heimische Künstler zeigen ihre vielen Werke Landfrauen treffen Sebastian Stöling (Grüne)

Rietberg. „Kunst überall“ heißt das nächste Projekt im Rahmen des Kultursommers 2021. Dann verwandelt sich ein Teil der Rathausstraße bis zum 26. September in eine kleine Kunstmeile. Der Kunst, die im Leerstand (Rathausstraße 37) gezeigt wird, sind dabei natürlich keine Grenzen gesetzt. Zu sehen sind die Bilder, Fotos und Skulpturen immer donnerstags und freitags von 16 bis 18.30 Uhr sowie sonntags von 15 bis 18 Uhr. Dazu

kommen Kunstwerke, die auch außerhalb dieser Öffnungszeiten zu bewundern sind, weil sie in den Schaufenstern der südlichen Rathausstraße zu sehen sein werden. Einige Fotos werden per Beamer aus der Touristikinformation auf die Außenwand des Geschäftshauses Rathausstraße/Im Ennebutt projiziert. Weitere Aktionen im Rahmen des Projektes sind in Vorbereitung. Die eine oder andere Überraschung dürfte noch folgen.

Kreis Gütersloh. Es ist Wahlkampfzeit und da ergeben sich Möglichkeiten für besondere Gespräche. So traf nun der Bundestagskandidat der Grünen, Sebastian Stöling, auf seiner Wahlkampf tour auf den Kreislandfrauenverband Gütersloh und dessen Vorsitzende Cornelia Lanreck und sprach mit ihr über Nachhaltigkeit. Sebastian Stöling betonte, dass die wirtschaftliche Absicherung und Weiterentwicklung der Landwirtschaft ein Kern-

anliegen der Grünen sei. „Nur, wenn wir die derzeitige Agrarpolitik verändern und weiterentwickeln, hat eine gesunde Landwirtschaft eine Perspektive und auskömmliche Höfe eine Zukunft bei uns“, so der Bundestagskandidat. So seien große Mastbetriebe sicherlich kein „grünes Wunschzenario“, aber eben ein Teil der Realität in diesem Land. „Die Umstellung auf Bioproduktion erfordert mutige Entscheidungen“, sagte Stöling.

Kleinanzeigen



Beilagenhinweis

Teilaufgabe

Altenpflegeheim
St. Johannes Baptist

Ihre Beilage im

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Wir beraten Sie gern!
Fon 05244. 960 91-98



Verkauf

Helicopter aus Lego zu verkaufen, VB 15 €. Tel. 0177-7201940

Glas Freise: Glasduschen, farbige Küchenrückwände, Glasschiebetüren, Spiegel, Terrassenüberdachungen aus Glas. Tel. 0163-3071761

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244. 9609936
www.fh-immobilien.com

Verkaufe mein E-Bike 28er, 7-Gang-Schaltung, Rücktrittbremse, Akku voll funktionsfähig, Ladegerät, Preis 650 €. Tel. 0173-9462205

Neue CROCS, Crocband in braun/khaki, M6 W8 (38,5), 30 € (diese Farbe ist nie ein Sonderangebot!). Tel. 924016

Hessel
Cateringservice

Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371
www.partyservice-hessel.de

Sehr großer Kupferkessel antik Ø 73cm, H 51, mit Standfüßen und Ablauf, 210 € VB + div. Zimmerpflanzen in Töpfen. Tel. 924016

5 neue 5er Heimat- und Bergromane, St. 3 €. Tel. 02944-7606

MIELE gut gebr. Waschmaschinen / Trockner mit Garantie zu fairen Preisen ab 200 bis 450 € und preisgünstiger Service für die nächsten Jahre. Hövelhof Tel. 05257-6081 ab 18.00 Uhr

1 Damen- und 1 Herrenfahrad für je 30 € zu verkaufen. Tel. 05244-7101



Tiermarkt

Junge und legereife junge Wellensittiche aus 2020 abzug. Tel. 02944-7185

Wellensittiche aus 2021, alle Farben, abzugeben. Tel.: 05244-70720

2 kleine zahme Kater (*31.05.21) suchen neues Zuhause, 1 x geimpft u. entwurmt, je FP 35 €. Tel. 0177-9588242

6 Jungtiere aus Hobbyzucht zu verkaufen, 3 Ziegensittiche, 3 Kanarienvögel. Tel. 0160-95505068

Junge Nymphensittiche u. Wellensittiche zu verkaufen aus 2021. Tel. 0160-7352025





Stellenmarkt/Jobs

Nachhilfelehrer mit langjähriger Erfahrung bietet Unterricht in Mathematik und Biologie an. Tel: 0179-9179942

Freundliche und zuverlässige Putzhilfe gesucht; 2x wöchentlich, Privathaushalt, Raum Rietberg/Neuenkirchen. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung! **Zuschriften bitte an den RSA unter Chiffre-Nr. 1104/1.**

Unser Team sucht Verstärkung zu sofort oder später auf Teilzeit- oder Ausfalls-Basis. Bei Interesse bitte in der Hofbäckerei Niermann in Neuenkirchen melden: 05244-9749990

Freundliche Verkäuferin (m/w/d) für unseren Lebensmittelladen in Rietberg stundenweise auf Teilzeitbasis gesucht. **Zuschriften bitte an den RSA unter Chiffre-Nr. 1104/2.**



Mietsachen

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244.9609936
www.fh-immobilien.com



Immobilien

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244.9609936
www.fh-immobilien.com

Brillen – Kontaktlinsen

Schmidt Optik
Augenoptikermeister
Rathausstr. 9 • ☎ 0 52 44 / 74 83
33397 RIETBERG



Im Jugendwerk Rietberg ist die Stelle eines Fahrers (m/w/d) auf 450 Euro-Basis

zu besetzen. Ein Personenbeförderungsschein ist nicht erforderlich.

Der/die Bewerber/in sollte zeitlich flexibel sein und die Bereitschaft mitbringen, die zu fahrenden Kinder mit Geduld und Verständnis zu begleiten.

Schriftliche Bewerbungen erbeten bis 03.09.2021 an **Jugendwerk Rietberg, Klosterstr. 15, 33397 Rietberg** oder **info@jugendwerk-rietberg.de**.

Erste telefonische Informationen unter 05244/9808-10.



Auto

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de
Fa. Wohnmobilcenter Am Wasserturm
Suche Golf 1 Cabrio. Gerne alles anbieten 0151/25550541



Verschiedenes

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

Hungrig auf Veränderung?

WITWE BOLTE – Dein neuer Arbeitgeber!



Wir suchen Dich!

- Grillmeister (m/w/d)
- Teamleiter Reinigung (m/w/d)

Was Dich bei uns erwartet?

- Ein tolles Betriebsklima und ein wertschätzender Umgang
- Ein sicherer Arbeitsplatz in einem Familienunternehmen
- Voll- und Teilzeit möglich
- Gute Verdienstmöglichkeiten
- Obst, Getränke, Mitarbeiterfeste

Quereinsteiger sind willkommen, wir arbeiten Dich ein!

Melde Dich jetzt!



Denny Kellich
E-Mail: d.kellich@witwe-bolte.com
Tel.: 05250 / 97 21-30
Handy: 01512 / 293 89 69



Weitere Infos unter www.witwe-bolte.com/jobs/

Für den OBI Markt in Delbrück suchen wir: Mitarbeiter(m/w/d) für die Bereiche:

- Verkauf Baumarkt (Voll- oder Teilzeit)
- Verkauf Gartencenter (Voll- oder Teilzeit)
- Servicecenter (Voll- oder Teilzeit)
- Warenannahme (Voll- und Teilzeit)
- Warenverräumung (Teilzeit oder 450 € / Minijob)
- Kasse (450 € / Minijob)
- Auszubildende zum 01.09.2021 oder 01.08.2022:
 - „Kaufmann/-frau im Einzelhandel“
 - „Fachkräfte für Lagerlogistik“

Ihr Profil:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Spaß an der Arbeit im Team
- Flexibilität und Belastbarkeit

Interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte an die unten genannte Adresse oder an marktL529@obi.de
Fügen Sie bitte alle Unterlagen bei, die uns ein klares Bild über Ihre bisherige Entwicklung verschaffen.

Vielen Dank!

OBI Markt Delbrück
Bösendam 1
33129 Delbrück



Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

Gebrauchte Miele Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann Hausgeräte-Kundendienst, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

Lehramtstudentin bietet privat Nachhilfe in Englisch an; auch Online; von Klasse 1-10, Grammatik etc. Tel: 0151-11136240

Klavierstimmung durch gelernten Klavierbauer für 75 €. Junkmann Tel. 05244-8459

Pflasterarbeiten 0151-67341143

Garten- und Baumfällarbeiten 0171-2009090

Weißer Ring e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Kaffeefullautomat defekt? Kostloser Abholservice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. Hausgeräte-Kundendienst Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

Ich suche jemanden privat, der sich wirklich gut auskennt mit einem Rückschnitt bei alten Obstbäumen! Tel. 924016

Ich biete Ihnen mobile med. Fußpflege ganz bequem bei Ihnen zu Hause. Preis VB. Kontakt: 01573-9682861

Weckgläser kostenlos abzugeben. Bei Interesse gerne melden unter 0179-1615405

Suche alte Philosophie-Bücher. Tel. 0151-25837260

Lehramtstudentin bietet Nachhilfe in Deutsch an; Kl. 1-13; Abiturvorbereitung, Rechtschreibung etc. Tel: 0151-11136240

Suche Hundebetreuung in Rietberg-Neuenkirchen. Tel. 0151-14371221

Suche Unterstellplatz für mein Wohnmobil 7 m lang. Tel. 0162-1836026 oder mietenrietberg@gmx.de

Werden Ihre Zimmerpflanzen zu groß? Suche gesunde Exemplare. Mo-Fr. 9-18 Uhr. Tel. 0172-2800-896

Das Grüne Band: Vom Todesstreifen zur Lebenslinie. Die Wandergruppe "Grenzenlos" des Heimatvereins Mastholte erwandert vom 30.09. - 03.10.21 das neu entstandene Naturparadies. Wer mitwandern möchte, infos unter: Daniela Schlepphorst 0175-8302609 oder E-Mail Grenzenlos@DanielaSchlepphorst.de

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben

• Rietberger Stadtanzeiger

Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel

• www.rietberger-stadtanzeiger.de

• Stadt Kiosk Rietberg

Tabak • Lotto • Presse & Co.

Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekannschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen



Freut euch!
Der nächste

RIETBERGER
Stadtanzeiger

erscheint am:

09.09.2021

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Herausgeber:
PEINE Design & Marketing
GmbH & Co. KG

Anschrift:
Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel
www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:
Telefon: 05244. 960 91-98
Telefax: 05244. 960 91-99
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:
Telefon: 05244. 960 91-92
Telefax: 05244. 960 91-99
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.500 Exemplare.
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

Coupon

Name: _____ Straße: _____ ✂

Ort: _____ Telefon: _____

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine

- kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen.
- private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: _____ Bank: _____

✂ IBAN: _____ Datum/Unterschrift: _____

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:

- Verkauf
- Automarkt
- Immobilien
- Verschiedenes
- Kaufgesuche
- Tiermarkt
- Bekanntschaften
- Stellenmarkt, Jobs
- Mietsachen
- Verloren, Gefunden

Anzeigentext:

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).



Glasfaser

bis 1.000 MBit/s

Helinet

Tel. 02381 • 874 20 00 | www.helinet.de